



**Kollektenplan 2023**

Lippische  Landeskirche

Nr.	Datum	Name des Sonntags	Zweckbestimmung	Verw.
-----	-------	-------------------	-----------------	-------

## Januar

1.	01.01.2022	Neujahrstag	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 1
2.	08.01.2023	1. Sonntag nach Epiphantias	Kirchenmusik in Lippe – „Orgel-Kids“	P 1
3.	15.01.2023	2. Sonntag nach Epiphantias	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 2
4.	22.01.2023	3. Sonntag nach Epiphantias	Gesamtkirchliche Aufgaben 1. für Mission	WP 1
5.	29.01.2023	Letzter Sonntag nach Epiphantias	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 3

## Februar

6.	05.02.2023	Septuagesimae	Gesamtkirchliche Aufgaben 1. für Ökumene	WP 2
7.	12.02.2023	Sexagesimae	Landeskirchliche Aufgaben 1. für kirchliche Dienste / kirchl. Sozialarbeit	WP 3
8.	19.02.2023	Estomihi	Kirchliche Arbeit mit Geflüchteten	P 2
9.	26.02.2023	Invocavit	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 4

## März

10.	05.03.2023	Reminiscere	EKD-Kollekte Ökumene und Auslandsarbeit	P 3
11.	12.03.2023	Okuli	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 5
12.	19.03.2023	Laetare	Gesamtkirchliche Aufgaben 2. Wfür Ökumene	WP 4
13.	26.03.2023	Judika	Landeskirchliche Aufgaben 2. für kirchliche Dienste / kirchl. Sozialarbeit	WP 5

Nr.	Datum	Name des Sonntags	Zweckbestimmung	Verw.
-----	-------	-------------------	-----------------	-------

## April

14.	02.04.2023	Palmsonntag	Gustav-Adolf-Werk der Lippischen Landeskirche	P 4
15.	06.04.2023	Gründonnerstag	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 6
16.	07.04.2023	Karfreitag	Ökumenische Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen	P 5
17.	09.04.2023	Ostersonntag	1. Klassenkollekte	P 6
18.	10.04.2023	Ostermontag	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 7
19.	16.04.2023	Quasimodogeniti	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 8
20.	23.04.2023	Misericordias Domini	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 9
21.	30.04.2023	Jubilare *)	Deutscher Evangelischer Kirchentag	P 7

## Mai

22.	07.05.2023	Kantate *)	Kirchenmusik in Lippe	P 8
23.	14.05.2023	Rogate *)	Förderung der gemeindlichen Jugendarbeit in Lippe	P 9
24.	18.05.2023	Christi Himmelfahrt	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 10
25.	21.05.2023	Exaudi	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 11
26.	28.05.2023	Pfingstsonntag	Weltgemeinschaft ref. Kirchen / Luth. Weltbund	P 10
27.	29.05.2023	Pfingstmontag	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 12

## Juni

28.	04.06.2023	Trinitatis	Gesamtkirchliche Aufgaben 2. für Mission	WP 6
29.	11.06.2023	1. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 13
30.	18.06.2023	2. Sonntag nach Trinitatis	Ökumenisches Fest 2024 in Lage	P 11
31.	25.06.2023	3. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 14

Nr.	Datum	Name des Sonntags	Zweckbestimmung	Verw.
-----	-------	-------------------	-----------------	-------

## Juli

32.	02.07.2023	4. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 15
33.	09.07.2023	5. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 16
34.	16.07.2023	6. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 17
35.	23.07.2023	7. Sonntag nach Trinitatis	Landeskirchliche Aufgaben 3. für kirchliche Dienste / kirchl. Sozialarbeit	WP 7
36.	30.07.2023	8. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 18

## August

37.	06.08.2023	9. Sonntag nach Trinitatis	Gesamtkirchliche Aufgaben 3. für Ökumene	WP 8
38.	13.08.2023	10. Sonntag nach Trinitatis (Israelsonntag)	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 19
39.	20.08.2023	11. Sonntag nach Trinitatis	Landeskirchliche Aufgaben 4. für kirchliche Dienste / kirchl. Sozialarbeit	WP 9
40.	27.08.2023	12. Sonntag nach Trinitatis	EKD-Kollekte Besondere gesamtkirchliche Aufgaben	P 12

## September

41.	03.09.2023	13. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 20
42.	10.09.2023	14. Sonntag nach Trinitatis	2. Klassenkollekte	P 13
43.	17.09.2023	15. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 21
44.	24.09.2023	16. Sonntag nach Trinitatis	EKD-Kollekte Diakonie Deutschland, Ev. Bundesverband	P 14

Nr.	Datum	Name des Sonntags	Zweckbestimmung	Verw.
-----	-------	-------------------	-----------------	-------

## Oktober

45.	01.10.2023	17. Sonntag nach Trinitatis / Erntedankfest	Brot für die Welt	P 15
46.	08.10.2023	18. Sonntag nach Trinitatis	Gesamtkirchliche Aufgaben 3. für Mission	WP 10
47.	15.10.2023	19. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 22
48.	22.10.2023	20. Sonntag nach Trinitatis	Weltmission	P 16
49.	29.10.2023	21. Sonntag nach Trinitatis	Lippische Bibelgesellschaft	P 17
50.	31.10.2023	Reformationstag	Gesamtkirchliche Aufgaben 4. für Ökumene	WP 11

## November

51.	05.11.2023	22. Sonntag nach Trinitatis	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 23
52.	12.11.2023	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Aktion Sühnezeichen (Beginn der Friedensdekade)	P 18
53.	19.11.2023	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres / Volkstrauertag	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 24
54.	22.11.2023	Buß- und Bettag	Hoffnung für Osteuropa	P 19
55.	26.11.2023	Ewigkeitssonntag	Gesamtkirchliche Aufgaben 5. für Ökumene	WP 12

## Dezember

56.	03.12.2023	1. Advent	Brot für die Welt	P 20
57.	10.12.2023	2. Advent	Gesamtkirchliche Aufgaben 4. für Mission	WP 13
58.	17.12.2023	3. Advent	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 25
59.	24.12.2023	4. Advent / Heiliger Abend	Brot für die Welt	P 21
60.	25.12.2023	1. Weihnachtstag	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 26
61.	26.12.2023	2. Weihnachtstag	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 27
62.	31.12.2023	Altjahresabend	Zweckbestimmung durch den Kirchenvorstand	F 28

\*)

21.	30.04.2023 - Jubilare	<b>Konfirmationssonntag:</b> Am Konfirmationssonntag ist die Kollekte für die "Förderung der gemeindlichen Jugendarbeit in Lippe" zu erheben. Diese Kollekten verbleiben in der Kirchengemeinde.
22.	07.05.2023 - Kantate	
23.	14.05.2023 - Rogate	

P = Pflicht-Kollekten		21
- EKD (3)	3	
- LKR (16)	16	
- Klasse (2)	2	
WP = Wahlpflicht-Kollekten		13
F = Freie Kollekten		28
Kollekten Gesamt		62

## Abwicklungshinweise

Die Kollekten sind gem. § 54 der Verwaltungsordnung abzuwickeln und auf die angegebenen Konten zu überweisen.

### § 54 VO Kollekten

- 1) Zu jedem Gottesdienst gehört das kirchliche Opfer (Kollekte).
- 2) Die Kollekte an Sonn- und Feiertagen ist nach dem Kollektenplan der Landeskirche abzukündigen und einzusammeln. Die Verbindung des im Kollektenplan angegebenen Verwendungszweckes mit einem anderen Sammlungszweck ist nicht zulässig. Bei einer Abweichung vom Kollektenplan, die der Kirchenvorstand aus besonderen Gründen beschließen kann, ist die planmäßige Kollekte innerhalb von drei Sonntagen vor oder nach dem vorgesehenen Termin einzusammeln. Weitere Abweichungen bedürfen der Genehmigung des Landeskirchenamtes. An den Hauptfesttagen ist eine Abweichung nicht zulässig.
- 3) Über Kollekten an den Sonn- und Feiertagen, für die der Kollektenplan der Landeskirche keine Zweckbestimmung vorsieht, sowie über die Zweckbestimmung der Kollekten in sonstigen Gottesdiensten, Bibelstunden und bei Amtshandlungen beschließt der Kirchenvorstand.
- 4) Neben der Kollekte ist in jedem Gottesdienst für die Diakonie der Gemeinde durch Klingelbeutel oder Opferstock gesondert zu sammeln. Ist der Bedarf zur Unterstützung Bedürftiger in der Kirchengemeinde weitgehend gedeckt, können auch übergemeindliche diakonische Aufgaben damit unterstützt werden (z.B. diakonischer Besuchsdienst, Einrichtungen der Tafel). Die Gemeindeglieder sind über die Verwendung der gesammelten Gelder für diese besonderen diakonischen Aufgaben vorher entsprechend zu unterrichten.
- 5) Die Erträge sind sofort nach dem Gottesdienst von zwei Mitgliedern oder Beauftragten des Kirchenvorstandes zu zählen. Das Ergebnis ist in das Kollektenbuch einzutragen und von den Zählerinnen und Zählern zu bescheinigen. Die Erträge sind unverzüglich der Kasse zuzuführen und von dieser ungekürzt an die berechnete Stelle weiterzuleiten. Wird bei späterer Einzahlung bei einem Geldinstitut eine maschinelle Zählung durchgeführt und weicht diese von der „Handzählung“ ab, so ist das maschinell festgestellte Zählergebnis als das maßgebliche zu sehen. Die Eintragung im Kollektenbuch ist entsprechend zu korrigieren.

- 6) Die ausgeschriebenen Kollekten sind für jeden Kalendermonat gesammelt und unter Angabe der Zweckbestimmung spätestens bis zum 10. des folgenden Monats an den im Kollektenplan angegebenen Empfänger abzuführen.

Bitte jede Kollekte einzeln überweisen, da so die Überwachung der Erhebung und Ablieferung der Kollekten wesentlich einfacher gestaltet werden kann.

## Wahlpflichtkollekten

An bestimmten, im Kollektenplan festgelegten Sonntagen wird die Kollekte für eines der folgenden Arbeitsgebiete der Kirche erhoben:

### **I. Landeskirchliche Aufgaben**

Besondere kirchliche Dienste / kirchliche Sozialarbeit

- Haus der Kirche/Herberhausen
- Stationäres Hospiz „diakonisch“ –Stiftung Diakonissenhaus
- Arbeitslosenhilfe Blomberg
- Herberge zur Heimat

### **II. Gesamtkirchliche Aufgaben**

Gesamtkirchliche Aufgaben / Ökumene / Weltmission

Ökumene

- Kirchl. Arbeit in Ungarn/ Reformierte Kirchen in Ungarn
- Kirchl. Arbeit in Rumänien/Reformierte Kirche ungarischer Sprache in Rumänien
- Kirchl. Arbeit in Polen/ Reformierte Kirche Polens
- Kirchl. Arbeit in Litauen/Lutherische und Reformierte Kirche in Litauen
- Kirchl. Arbeit in Südafrika/Uniting Reformed Church of Southern Africa

### **III. Mission**

- Norddeutsche Mission
- Vereinte Evangelische Mission
- Gossner Mission
- Ev.- luth. Missionswerk in Niedersachsen - Hermannsbürger Mission

## Freie Kollekten

Bezüglich freier Kollekten werden im Kollektenplan selbst keine Empfehlungen aufgeführt. Die Kirchenvorstände können aus den beigefügten Empfehlungen selbst die entsprechenden Zwecke auswählen.

**Der Landeskirchenrat hat den Kollektenplan 2023 am 23.08.2022 beschlossen.**

---

Lippische Landeskirche  
Landeskirchenamt

Az: 121-4 Nr. 07965 (2.3) FA

gez. Fabian Adler

## Pflichtkollekten

### **2. Sonntag nach dem Christfest**

**Nr. 2 / 08.01.2023 / P 1**

#### **Kirchenmusik in Lippe – „Orgel-Kids“**

Viele Gemeinden haben Probleme mit dem Nachwuchs auf der Orgelbank. Das Projekt „Orgel-Kids“ wendet sich daher an Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren, die gern in ihren Gemeinden die Orgel spielen möchten.

Es ist ein Unterricht für Anfänger ohne große Vorkenntnisse. Das Ziel ist es, die Liedbegleitung im Gottesdienst zu erlernen und dies auch bald in die Praxis umzusetzen. Der Unterricht findet möglichst vor Ort mit qualifizierten Orgellehrern statt. Alle haben etwas davon: In den Kirchengemeinden wird mit der Orgel gesungen; gespielt von jungen Gemeindemitgliedern. Die Schüler bekommen kostengünstig eine fundierte Ausbildung und den Orgeln tut es gut, wenn sie regelmäßig gespielt werden.

Zurzeit nehmen über 10 Kinder an dem Orgelkids Projekt teil.

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

### **Sexagesimae**

**Nr. 8 / 19.02.2023 / P 2**

#### **Kirchliche Arbeit mit Geflüchteten**

Gottes besondere Solidarität mit den Flüchtenden zeigt uns die Bibel in beiden Testamenten auf. Der Grund ist: Damals wie heute sind sie die verletzlichsten Mitglieder einer Gesellschaft, zumindest bis sie z.B. einen sicheren Status haben. Mitte 2022 waren es weltweit etwa 100 Millionen Menschen, die als Binnenflüchtlinge oder international auf der Flucht waren. Hierin waren auch die Menschen eingerechnet, die 2022 vor dem Krieg in der Ukraine flohen.

Die Lippische Landeskirche und ihre Kirchengemeinden engagieren sich auf verschiedene Weise für Geflüchtete. Auf landeskirchlicher Ebene geschieht dies z.B. durch die deutliche finanzielle Förderung diakonischer Träger für eine engagierte Flüchtlingsberatung in Lippe oder durch den Rechtshilfefonds. Beides hilft, dass Geflüchtete zu ihrem Recht kommen. Auch können bei persönlichen Härten Einzelfallhilfen gegeben werden. Hinzu kommen Hilfen für Flüchtlinge an den EU-Außengrenzen.

Darüber hinaus werden Gemeinden und Ehrenamtliche begleitet, etwa durch eine neue befristete Stelle im Zusammenhang mit Geflüchteten aus der Ukraine, Kirchenasyle begleitet und auch eine internationale Gemeindegemeinschaft u.a. mit Geflüchteten gefördert. Die Kollekte hilft, all dieses zu finanzieren.

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

Reminiscere

Nr. 10 / 05.03.2023 / P 3

EKD-Kollekte

Ökumene und Auslandsarbeit

„Internationales Musik- und Kulturprojekt“

**Vorlesetext:**

Musik und Gesang bringt Menschen zusammen, im gemeinsamen Musizieren und Singen liegt eine heilsame und versöhnende Kraft. Songs und Lieder werden zur Hoffnungsbotschaft, indem Kinder und Erwachsene aus ganz unterschiedlichen Kontexten ihre Lebens- und Glaubensgeschichten weitergeben und einander zum Segen werden. Ein internationales Musik- und Kulturprojekt vernetzt Musiker\*innen und Künstler\*innen mit Gemeinden und Gruppen, um die Suche nach Gerechtigkeit für die Welt von morgen zum Klingen zu bringen. Ziel ist es u.a., mit der Gestaltung und Verbreitung eines mehrsprachigen digitalen Liederbuches die Stimmen von Menschen in Gemeinden, Chören, Ensembles und Bands weltweit und an ihren jeweiligen Orten zu verbinden.

**Erläuterungen:**

Musik, Gesang und andere kulturelle Ausdrucksformen können die Aufmerksamkeit für die jeweilige Situation anderer Menschen auf besondere Weise erzeugen. Lieder dienen der Verständigung über Grenzen hinweg und bringen das gemeinsame Zeugnis der weltweiten Kirchen und der Ökumene zum Ausdruck. Die EKD-Menschenrechtsinitiative #freiundgleich bietet mit ihrer erprobten Internetplattform, den sozialen Medien und ihrem Netzwerk den Rahmen und die Struktur, Musizierende und Kulturschaffende aus aller Welt zusammenzuführen. Dabei geht es darum, Neues zu schaffen. Ein mehrsprachiges, digitales Liederbuch soll entstehen und setzt bei den Erfahrungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in ihrem jeweiligen Kontext an. Es soll in Gottesdiensten und Chören, in der Arbeit mit Kindern, Jugend- und Senior\*innenbands als auch an den Rändern der Gesellschaft, in Flüchtlingseinrichtungen oder Elendsquartieren, eingesetzt werden. Online-Konzerte und -auftritte sind ebenso möglich wie direkte Begegnungen oder die Einrichtung eines gemeinsamen Liedertages für Partnerkirchen.

**Fürbittengebet:**

Gott, Du hast uns unsere Stimme gegeben: ob laut oder leise ist sie unverwechselbar. Sie erzählt nicht nur, sie singt von unserer Freude und unserer Angst, von unseren Nöten und unseren Träumen. All das wollen wir teilen mit Dir und mit anderen Menschen, für eine gerechte Welt von morgen.

**Geistliches Wort:**

„Von Gnade und Recht will ich singen und dir, HERR, Lob sagen.“ Psalm 101,1

**Empfänger:**

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

**Bankverbindung:**

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

**Palmsontag**

Nr. 14 / 02.04.2023 / P 4

**Gustav-Adolf-Werk der Lippischen Landeskirche**

Das Gustav-Adolf-Werk unterstützt als Diasporawerk über 40 evangelische Minderheitskirchen in Europa, Lateinamerika und Asien. Das GAW fördert den Aufbau von Gemeinden, die Bildung und Förderung von Kindern und Jugendlichen und die Ausbildung von Theologiestudierenden. Es unterstützt Bau und

Renovierung von Kirchen und anderen kirchlichen Einrichtungen. Die GAW-Frauenarbeit unterstützt darüber hinaus sozial-diakonische Projekte.

Neben Spenden und Mitgliedsbeiträgen sind es in Lippe maßgeblich die Gottesdienstkollekten, die es ermöglichen, diese Aufgaben wahrzunehmen. Mit lippischen Geldern wurden in den vergangenen Jahren Projekte in reformierten und lutherischen Gemeinden in Brasilien, Polen, Litauen, Rumänien und Ungarn unterstützt.

1843 gegründet ist das GAW das älteste evangelische Hilfswerk in Deutschland. Der Name erinnert an den Schwedenkönig Gustav II. Adolf, der im 30-jährigen Krieg den bedrängten Protestanten zur Seite stand.

Empfänger:

Gustav-Adolf-Werk, Am Königsbach 4, 32825 Blomberg, Internet: [www.gustav-adolf-werk.de](http://www.gustav-adolf-werk.de)

Bankverbindung:

KD-Bank e.G., IBAN: DE34 3506 0190 2116 5550 10, SWIFT-BIC: GENODED1DKD

---

**Ostersonntag**

**Nr. 16 / 07.04.2023 / P 5**

**Ökumenische Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen**

Die Lippische Landeskirche ist mit der weltweiten Ökumene breit vernetzt. Ein besonderes Interesse liegt darin, Jugendliche und junge Erwachsene in diese Kontakte mit einzubeziehen. So fördert die Landeskirche aus den Mitteln dieser Kollekte z.B. Jugendbegegnungen mit Partnerkirchen oder die Teilnahme junger Lipperinnen und Lipper an internationalen Jugendcamps und Partnerschaftsreisen von Kirchengemeinden. Das Bewusstsein der weltweiten Verantwortung und Verbundenheit wächst gerade bei jungen Menschen und kann auch in die Arbeit unserer Landeskirche wichtige neue Impulse bringen.

Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

**Palmsonntag**

**Nr. 17 / 09.04.2023 / P 6**

**1. Klassenkollekte**

Die Klassenkollekte ist direkt auf das Konto der Superintendentur zu überweisen.

---

**Jubiläe**

**Nr. 21 / 30.04.2023 / P 7**

**Deutscher Evangelischer Kirchentag**

„Jetzt ist die Zeit“ – Das ist die Losung für den Kirchentag in Nürnberg, der kurz bevorsteht. Die Losung aus dem Markusevangelium (Mk. 1,15) schickt uns auf einen gemeinsamen Lernweg – denn jetzt ist die Zeit die Weichen neu zu stellen und gemeinsame Schritte zu gehen. Jetzt ist die Zeit Quellen zu erschließen, die uns dafür Kraft und Orientierung geben. Sie sind alle herzlich eingeladen Glauben und Handeln neu zu entdecken, kommen sie **vom 07. bis 11. Juni 2023** in die **fränkische Metropole**. Kommen sie nach Nürnberg! Kirchentage

sind große und einzigartige spirituelle Ereignisse, geben Impulse für Einzelne, für Kirchen und Gemeinden und für die Gesellschaft. Hier wächst zusammen, was zusammen gehört Diskussion und Kultur, Informationen und Besinnung, Heiterkeit und Streit ergeben die unverwechselbare Mischung, die den Kirchentag ausmacht. Und diese wollen wir bewahren. Tausende Menschen engagieren sich ehrenamtlich, damit das gelingt. Trotzdem reichen Teilnehmerbeiträge und Zuschüsse nicht aus, um die Kosten eines Kirchentages zu decken. Deshalb bitten wir Sie als Zeichen Ihrer Verbundenheit um Ihre Unterstützung. Bitte helfen Sie uns mit ihrer Kollekte, damit Kirchentage und Kirchengemeinden einander weiterhin gegenseitig bereichern und befruchten können. Wir danken Ihnen sehr dafür!

Empfänger:

Deutscher Evangelischer Kirchentag, Postfach 1555, 36005 Fulda, Internet: [www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de)

Bankverbindung:

VR-Genossenschaftsbank Fulda, IBAN: DE30 5306 0180 0000 1275 58, SWIFT-BIC: GENODE51FUL

---

**Kantate**

**Nr. 22 / 07.05.2023 / P 8**

**Kirchenmusik in Lippe**

In unserer Kirchenmusik in Lippe sind Menschen von jung bis alt aktiv. Generationen übergreifend verbinden Posaunen-, Kirchen-, Gospel- und Kinderchöre die Menschen zum Lobe Gottes. Geleitet werden diese Gruppen von qualifizierten haupt- und nebenamtlichen Musikerinnen und Musikern. Kirchenmusik ist aktiver Gemeindeaufbau, musikalische Jugend- und Bildungsarbeit und damit eine aktive Gestaltung unserer kirchlichen Zukunft.

Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

**Rogate**

**Nr. 23 / 14.05.2023 / P 9**

**Förderung der gemeindlichen Jugendarbeit in Lippe**

Die Kollekte vom Konfirmationssonntag zur Förderung der gemeindlichen Jugendarbeit verbleibt in Ihrer Kirchengemeinde.

---

**Pfingstsonntag**

**Nr. 26 / 28.05.2023 / P 10**

**Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen / Luth. Weltbund**

**Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen**

Die Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen (WGRK) verbindet derzeit ca. 230 Kirchen reformierter, presbyterianischer und kongregationalistischer Tradition. Auch die Lippische Landeskirche ist Mitglied dieser Gemeinschaft von ca. 100 Millionen reformierten Christinnen und Christen weltweit. Das Sekretariat befindet sich in Hannover. Das letzte große Ereignis war die nur alle sieben Jahre stattfindende Generalversammlung, die sich 2017 in Leipzig traf.

Die Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen sucht u.a. gemeinsame theologische Antworten auf die großen Herausforderungen unserer Zeit, wie z.B. wirtschaftliche Gerechtigkeit, Klimawandel, Menschenrechte einschließlich Geschlechtergerechtigkeit. Gezielte Hilfsmaßnahmen werden u.a. aus dem Partnerschaftsfonds finanziert. Die Pflege der Beziehungen unter ihren Mitgliedern und das Führen des Dialogs mit anderen Kirchen sind weitere Ausgaben der reformierten Weltgemeinschaft.

Empfänger:

Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen (WGRK), Calvin-Zentrum, Knochenhauerstr. 42, 30159 Hannover  
Internet: [www.wcrc.eu](http://www.wcrc.eu)

Bankverbindung:

KD-Bank e.G., IBAN: DE94 3506 0190 2000 2060 19, SWIFT-BIC: GENODED1DKD

**Lutherischer Weltbund**

**Der Lutherische Weltbund unterstützt in Polen ukrainische Flüchtlinge**

Die heutige Kollekte ist für die Ukraine-Hilfe des Lutherischen Weltbundes in Polen bestimmt. Millionen Menschen sind vor dem Krieg in die Nachbarländer geflohen. Der Lutherische Weltbund steht Flüchtlingen gemeinsam mit seinen Mitgliedskirchen zur Seite: Mit der Evangelisch-Augsburgischen Kirche in Polen betreibt er sechs Hilfszentren, in denen Geflohene Bargeldhilfen erhalten. Diese würdevolle Art der Unterstützung ermöglicht es Müttern, die wichtigsten Dinge für ihre Familien zu besorgen, und gibt ihnen dabei ein Stück Eigenständigkeit zurück. Vielen Dank für Ihren Beitrag!

**Der Lutherische Weltbund (LWB)** ist die weltweite Kirchengemeinschaft von 149 Kirchen mit über 77,8 Millionen Gläubigen. Die elf deutschen Mitgliedskirchen bilden das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes. Unter dem Motto „Ein Leib, ein Geist, eine Hoffnung“ findet die 13. LWB-Vollversammlung im September 2023 im polnischen Krakau statt.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie hier:

<https://kirchencloud.kigst.de/index.php/s/GP8atBBloC6F6tw>

Kollektenzweck:

KOL-23-LL-K40

Empfänger:

Deutsches Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes (DNK/LWB), Podbielskistraße 164, 30177 Hannover, Internet: [www.dnk-lwb.de](http://www.dnk-lwb.de)

Bankverbindung:

Evangelische Bank eG, IBAN: DE45 5206 0410 0000 6150 48, SWIFT-BIC: GENODEF1EK1

---

**2. Sonntag nach Trinitatis**

**Nr. 30 / 18.06.2023 / P 11**

**Ökumenisches Fest 2024 in Lage**

Ökumenische Kirchentage haben in Lippe eine lange Tradition. Die ausgesprochen positiven Eindrücke des ÖKT 2016 am Schloss Wendlinghausen sind noch vielen lippischen Christinnen und Christen in Erinnerung. Dieser Tradition folgend, ist für den Sommer 2024 ein 4. ökumenischer Kirchentag in Lippe angedacht. Das ökumenische Fest 2024 konzentriert sich auf einen Sonntag, im Sommer/Juni 2024 und wird im Rahmen eines, ökumenischen Gottesdienstes eröffnet. Open Air, auf dem Sedanplatz in Lage soll Kirche (buchstäblich) mitten im Leben, an einem zentralen Ort, gut erreichbar und erkennbar sein. Insbesondere durch seine Nähe zum Hauptbahnhof, wird den Besuchende aus lippischen Kirchengemeinden die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ermöglicht. Neben der Feier des ökumenischen Gottesdienstes eröffnet das ökumenische Fest 2024 einen Ort des gemeinschaftlichen Erlebens. Unter dem Motto: wenn jeder gib was er hat, werden

alle satt, sind die Teilnehmenden zum gemeinsamen Mitbringbrunch geladen. Begleitet wird das ökumenische Fest von einem attraktiven Bühnenprogramm, das in seiner konkreten Ausgestaltung durch die ACK mit vorbereitet und verantwortet wird.

Politische, musikalische, und kulturelle Beiträge regen zum gemeinsamen Gespräch an. Ergänzt wird das Bühnenprogramm durch Informationsstände kirchlicher und gesellschaftlicher Akteure sowie durch ein Aktionsprogramm für Kinder und Jugendliche. Bevor das ökumenische Fest am späten Nachmittag seinen Ausklang findet, mündet es in einen gemeinsamen Abschluss.

Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

**12. Sonntag nach Trinitatis**

**Nr. 40 / 27.08.2023 / P 12**

**EKD Kollekte**

**Besondere gesamtkirchliche Aufgaben**

**„Glauben leben mit Familien für Familien“**

**Vorlesetext:**

Familien sind Knotenpunkte für das Leben in der wachsenden Vielfalt religiöser und kultureller Einflüsse. In Projekten werden in der konzeptionellen Zusammenarbeit mit Familien exemplarisch neue Formen der Familienarbeit erprobt und multipliziert. Diese nehmen Familien als Akteure ernst und schaffen Begegnung mit dem Glauben, religiöse Bildung und konkrete Unterstützung.

**Erläuterungen:**

Mit ihren evangelischen Kindertageseinrichtungen, Schulen, Familiengottesdiensten, Familienfreizeiten, Familienbildungsstätten und Beratungsdiensten erreicht die evangelische Kirche regelmäßig mehr als eine Million Familien. Mit Ihrer Kollekte unterstützen Sie Projekte, die an solchen Begegnungsorten Familien in all ihrer Vielfalt aktiv gestaltend bei Aktionen und religiöser Bildung einbinden. Es gilt, nur mit Familien für Familien zu konzipieren. Dabei entstehen neue evangelische Netzwerke für und mit Familien. Denn „Familie leben“ hat, auch in der Migrationsgesellschaft, Platz im weiten Raum der evangelischen Kirche und im Horizont der Liebe Gottes!

**Fürbittengebet:**

Gott, in Familien erleben wir Menschen großes Lebensglück und tiefe Verzweiflung. Du beschenkst Familien mit neuem Leben und mit Verantwortung und stellst sie mitten in die Herausforderungen des Daseins. Sei du allen Eltern und Kindern nah und stärke sie. Lass sie im Glauben und in der Liebe wachsen.

**Geistliches Wort:**

Wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens! (Joh. 6, 68f)

Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

## 14. Sonntag nach Trinitatis

Nr. 42 / 10.09.2023 / P 13

### 2. Klassenkollekte

Die Klassenkollekte ist direkt auf das Konto der Superintendentur zu überweisen.

---

## 16. Sonntag nach Trinitatis

Nr. 44 / 24.09.2023 / P 14

### EKD-Kollekte

Diakonie Deutschland, Ev. Bundesverband

**„Soziale Ungleichheit überwinden – gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.“**

#### Vorlesetext:

Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen: der Schutz von Klima und Umwelt erfordert wirksames Handeln, der digitale Wandel verändert unser Zusammenleben, die Bekämpfung der Corona-Pandemie ist mit enormen Belastungen verbunden. Die Bewältigung dieser Herausforderungen darf nicht zu Lasten der Schwächsten gehen. Von Armut betroffene Menschen haben den geringsten ökologischen Fußabdruck. Hohe Energiepreise treffen sie jedoch besonders hart. Von den Chancen der Digitalisierung dürfen nicht nur diejenigen Kinder und Familien profitieren, die sich die notwendigen digitalen Geräte leisten können. Die zunehmende gesellschaftliche Spaltung, Ausgrenzung, Hass und Hetze im Netz sind Entwicklungen, denen wir dringend entgegentreten müssen. Wir brauchen eine lebendige Zivilgesellschaft, die den sozialen Zusammenhalt stärkt. Mit Ihrer Kollekte fördern Sie konkrete Projekte der Diakonie. Sie helfen, den Klimaschutz sozial gerecht zu gestalten. Sie sorgen dafür, dass der digitale Wandel Menschen nicht überfordert oder an den Rand der Gesellschaft drängt. Sie engagieren sich gegen Armut. Sie sorgen für ein gelingendes Zusammenleben in städtischen und ländlichen Regionen und helfen die gravierenden negativen Folgen der Corona-Pandemie für das soziale Miteinander zu überwinden.

#### Erläuterungen:

Diakonie folgt dem biblischen Auftrag, für Gerechtigkeit einzutreten. Die Diakonie Deutschland setzt sich für die gerechte Teilhabe aller Menschen in unserem Land ein - unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrem Alter, ihrer Hautfarbe oder ihren finanziellen Möglichkeiten. Sie engagiert sich für gegenseitige Hilfe von jungen und alten Menschen. Sie unterstützt nachbarschaftliche Netzwerke und das Engagement gegen Einsamkeit. Die Diakonie setzt sich für Frauenrechte ein, unterstützt Familien in schwierigen Lebenslagen und setzt sich für Schutz und Hilfe bei Gewalt ein. Die Diakonie arbeitet für die Prävention und Bekämpfung diskriminierender Haltungen gegenüber Menschen anderer ethnischer, kultureller oder religiöser Herkunft.

#### Fürbittengebet:

Guter Gott, Sprachlosigkeit, Unverständnis, Desinteresse für andere Menschen, aber auch Hass, Hetze, Diskriminierung und Gewalt haben zugenommen. Lass uns Wege zueinander finden und Konflikte entschärfen. Stärke den Mut all derjenigen, die aktiv und engagiert für ein friedliches Zusammenleben in unserer Gesellschaft eintreten. Wir bitten für die Menschen, die an den Rand der Gesellschaft gedrängt sind, die ausgegrenzt werden und Opfer von Diskriminierung sind. Lass sie Menschen an ihrer Seite finden, die sie stärken und unterstützen, die ihnen helfen Ausgrenzung zu überwinden.

#### Geistliches Wort:

„Wohl dem, dessen Hilfe der Gott Jakobs ist...“ (Psalm 146, 5-9)

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

## 17. Sonntag nach Trinitatis / Erntedankfest

Nr. 45 / 01.10.2023 / P 15

### Brot für die Welt

Der Name von Brot für die Welt ist Programm. Die Aktion setzt sich in vielen Ländern für Menschen ein, deren Grundbedürfnisse für das Leben oftmals nicht gedeckt sind. Das „tägliche Brot“ steht dabei nicht nur für die Ernährung, sondern für alles, was ein Leben in Würde ermöglicht.

Das diesjährige Motto der Aktion des evangelischen Hilfswerks lautet – wie bereits im Jahr 2022 - „**Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft**“ (64. Spendenaktion). Der Klimawandel betrifft uns alle, doch die Menschen im Globalen Süden leiden besonders unter ihm, obwohl sie am wenigsten zu seiner Entstehung beigetragen haben.

Den Benachteiligten und sozial Ausgegrenzten der Welt ein Leben in Würde zu ermöglichen, ist das Grundanliegen der evangelischen Organisation Brot für die Welt. Dieses wird angesichts der vielen aktuellen Krisen immer notwendiger. Denn neben dem Klimawandel haben sich Hunger und Armut auch durch die Covid-19-Pandemie und den Ukraine-Krieg weltweit verschärft.

Aus diesen Gründen bitten wir mit der heutigen Kollekte am Erntedanktag um reichlich Unterstützung für Brot für die Welt.

Einzelne Projekte von Brot für die Welt sowie weiterführende Informationen zur Hilfsorganisation finden Sie im Internet unter [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

## 20. Sonntag nach Trinitatis

Nr. 48 / 22.10.2023 / P 16

### Weltmission

Mission heißt: Als Einzelne und als Kirche lassen wir uns einbinden in Gottes gute Zuwendung zu allen Menschen. Neben der Verkündigung beinhaltet dies auch die diakonischen Aktivitäten und die Arbeit für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung.

Wenn es hierbei um „Weltmission“ geht, dann nimmt unsere Landeskirche diese im Wesentlichen über die uns verbundenen Missionswerke wahr. Dies sind die Norddeutsche Mission, die Vereinte Evangelische Mission und die Gossner Mission. Diese Werke fördern Projekte der afrikanischen und asiatischen Mitgliedskirchen z.B. in den Bereichen Gesundheit, Bildung, Ernährungssicherheit und Gemeindeaufbau. Aber auch gemeinsames Lernen, internationale Begegnungen und Freiwilligendienste werden organisiert.

Diese Kollekte kommt den drei Werken als generelle Unterstützung zu Gute – jeweils zu gleichen Teilen. Denn nur wenn die Werke grundsätzlich professionell und fachlich gut aufgestellt sind, können sie dann auch die jeweiligen Einzelprojekte vor Ort erfolgreich durchführen und begleiten.

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

## **21. Sonntag nach Trinitatis**

**Nr. 49 / 29.10.2023 / P 17**

### **Lippische Bibelgesellschaft**

Die Kirchen der Reformation verdanken sich der Wieder-Entdeckung von Gottes lebendigem Wort unter der Kruste von veralten Strukturen.

Deshalb möchte die Lippische Bibelgesellschaft dazu beitragen, dass die Glaubensgeschichten der Bibel weiterhin erzählt und immer wieder neu gehört werden. Dazu fördert sie die Verbreitung der Bibel und ihrer Geschichten auf vielfältige Weise. Sie ermutigt Kirchengemeinden zu Veranstaltungen und bei Projekten zu biblischen Themen. Schulen werden unterstützt bei der Anschaffung von Bibeln. Jährliche Bibel-Tage beleuchten biblische Themen. Die Lippische Bibelgesellschaft lebt von Spenden und freiwilligen Beiträgen. Wir bitten Sie, diese Arbeit mit Ihrer Kollekte zu unterstützen.

#### Empfänger:

Lippische Bibelgesellschaft, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-bibelgesellschaft.de](http://www.lippische-bibelgesellschaft.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE80 4765 0130 0000 0039 39, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

## **Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**

**Nr. 52 / 12.11.2023 / P 18**

### **Aktion Sühnezeichen (Beginn der Friedensdekade)**

#### *Christus spricht:*

*„Alles, was ihr für eines dieser meiner geringsten Geschwister getan habt, habt ihr für mich getan.“*

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste setzt sich ein für die Anerkennung von Unrecht und Schuld und eröffnet neue Wege für Begegnung und Verständigung.

Die Freiwilligen von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste engagieren sich gegen Antisemitismus, Rassismus und Menschenfeindlichkeit. Im gemeinsamen Erinnern und durch liebevolle Zuwendung lassen sie den Überlebenden der NS-Verfolgung ein Stück weit Gerechtigkeit widerfahren. Tatkräftig unterstützen sie in ihren Diensten notleidende Menschen unserer Tage.

Mit Ihrer Gabe und Ihrem Gebet stärken Sie das Engagement der Freiwilligen. Mit Ihrer Hilfe kann unsere Welt gerechter und friedlicher werden. Herzlichen Dank!

#### **Erläuterung der Arbeit von ASF:**

Aktuell engagieren sich ca. 170 Freiwillige für jeweils 12 Monate im In- und Ausland. Sie unterstützen jüdische Überlebende und ehemalige Zwangsarbeiter/innen. Sie halten in Gedenkstätten und Museen die Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen wach und leisten Aufklärungsarbeit. Sie begleiten und begegnen Menschen, die auch heute ausgegrenzt werden und Unrecht erfahren. [www.asf-ev.de](http://www.asf-ev.de)

#### Empfänger:

Aktion Sühnezeichen/Friedensdienste, Auguststr. 80, 10117 Berlin / Internet: [www.asf-ev.de](http://www.asf-ev.de)

#### Bankverbindung:

Bank für Sozialwirtschaft, Berlin, IBAN: DE68 1002 0500 0003 1137 00; SWIFT-BIC: BFSWDE33BER

---

## **Buß- und Bettag**

**Nr. 54 / 22.11.2023 / P 19**

### **Hoffnung für Osteuropa**

„Hoffnung für Osteuropa“ ist ein Netzwerk, an dem sich 16 Landeskirchen und Diakonische Werke beteiligen. Die Federführung hat das Diakonische Werk in Württemberg. In der Lippischen Landeskirche wird traditionell am Ewigkeitssonntag in allen landeskirchlichen Gemeinden für Hoffnung für Osteuropa gesammelt. Mit den gespendeten Geldern werden ausschließlich Projekte unserer Partnerkirchen oder lippische Projekte in diesem Bereich gefördert. In den letzten Jahren z.B. die Arbeit mit Menschen mit Behinderung in Rumänien, diakonische Projekte der polnischen Partnerkirche oder auch Hilfen im Zusammenhang mit den Folgen des Ukrainekrieges für die Nachbarländer.

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

---

## **1. Advent**

**Nr. 56 / 03.12.2023 / P 20**

### **Brot für die Welt**

Die evangelische Aktion Brot für die Welt wurde im Jahr 1959 aus Anlass einer großen Hungersnot in Indien ins Leben gerufen. Am heutigen ersten Advent wird die inzwischen 65. Kampagne der Hilfsorganisation eröffnet.

In den vielen Jahren des Kampfes gegen Armut und Hunger haben sich die Projekte und Aktionen von Brot für die Welt verändert. Immer stärker werden ungerechte Wirtschaft- und Handelsbeziehungen, politische Probleme vor Ort und unzureichende Bildungsmöglichkeiten und der Klimawandel adressiert, da sie oft eine entscheidende Ursache für die verheerenden Benachteiligungen vieler Menschen im globalen Süden sind.

Die Hungerbekämpfung bleibt wichtiges Kernthema der Hilfsorganisation. Die oben genannten Aspekte, aber auch der Klimawandel, die Covid-19-Pandemie und der Ukraine-Krieg haben in den letzten Jahren wieder zu vermehrten Hungerkrisen geführt. Darum nimmt Brot für die Welt mit der 65. Spendenaktion die globale Ernährungssicherung als Schwerpunkt in den Blick.

Wir bitten mit der heutigen Kollekte am 1. Advent um reichlich Unterstützung für Brot für die Welt.

Einzelne Projekte von sowie weiterführende Informationen zu Brot für die Welt finden Sie im Internet unter [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

---

#### **4. Advent / Heiliger Abend**

**Nr. 59 / 24.12.2023 / P 21**

##### **Brot für die Welt**

Die evangelische Aktion Brot für die Welt wurde im Jahr 1959 aus Anlass einer großen Hungersnot in Indien ins Leben gerufen.

In den vielen Jahren des Kampfes gegen Armut und Hunger haben sich die Projekte und Aktionen von Brot für die Welt verändert. Immer stärker werden ungerechte Wirtschaft- und Handelsbeziehungen, politische Probleme vor Ort und unzureichende Bildungsmöglichkeiten adressiert, da sie oft eine entscheidende Ursache für die verheerenden Benachteiligungen vieler Menschen im globalen Süden sind.

Die am 1. Advent dieses Jahres eröffnete 65. Spendenaktion von Brot für die Welt widmet sich schwerpunktmäßig der globalen Ernährungssicherung. Denn die Hungerkrisen auf der Welt haben sich in den letzten Jahren erneut verschärft – nicht nur durch die oben genannten Aspekte, sondern auch durch die Covid-19-Pandemie und den Ukraine-Krieg.

Wir bitten mit der heutigen Kollekte am Heiligen Abend um reichlich Unterstützung für Brot für die Welt.

Einzelne Projekte von sowie weiterführende Informationen zu Brot für die Welt finden Sie im Internet unter [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

##### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Internet: [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

##### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

---

---

# Wahl-Pflichtkollekten

## Landeskirchliche Aufgaben für kirchliche Dienste / kirchliche Sozialarbeit

**Sexagesimae**  
**Nr. 7 / 12.02.2023 / WP 3**

**Judika**  
**Nr. 13 / 26.03.2023 / WP 5**

**7. Sonntag nach Trinitatis**  
**Nr. 35 / 23.07.2023 / WP 7**

**11. Sonntag nach Epiphania**  
**Nr. 39 / 20.08.2023 / WP 9**

### **Haus der Kirche Herberhausen (Detmold)**

Seit vielen Jahren sind die evangelisch-reformierte Gemeinde Detmold-Ost und die evangelisch-lutherische Gemeinde Detmold mit ihrer Einrichtung „Haus der Kirche“ im Detmolder Stadtteil Herberhausen präsent. Fast alle Menschen in diesem Ortsteil verfügen über eigene Migrationserfahrungen, z.B. als Aussiedler und Aussiedlerinnen aus der ehemaligen Sowjetunion, kurdischen Jeziden, Geflüchtete aus Syrien und der Ukraine und anderen Ländern. Diese in Lippe einmalige Situation hat zur Herausbildung einer besonderen Form kirchlicher Arbeit geführt.

Das "Haus der Kirche" ist dabei zu einer wichtigen Anlaufstelle für die Bewohnerinnen und Bewohner geworden. Hier finden neben einer Sozialberatung und seelsorglichen Begleitung ganz verschiedene Gruppenangebote z.B. pädagogische Angebote für Kinder und Erwachsene, sowie zur beruflichen Orientierung statt. Auch die Detmolder Tafel hat hier eine Lebensmittelausgabestelle.

#### Empfänger:

Haus der Kirche Herberhausen, Gut Herberhausen 3, 32758 Detmold, Internet: [www.hausderkirche.de](http://www.hausderkirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE44 4765 0130 0046 0232 30, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

### **Stationäres Hospiz der „diakonis“ – Stiftung Diakonissenhaus**

Das Thema Sterben wird in unserer Gesellschaft meist vermieden. Es scheint uns unfassbar und schrecklich. Die moderne Hospiz-Bewegung will jedoch dazu beitragen, Sterben, Tod und Trauer als wichtigen Bestandteil unseres Lebens zu integrieren. So stehen todkranke, sterbende und trauernde Menschen im Mittelpunkt der Hospizarbeit. Das Stationäre Hospiz Detmold möchte diese Menschen begleiten, ihnen medizinisch und pflegerisch helfen sowie seelischen Beistand und menschliche Nähe geben. Das Hospiz macht Sterben als einen Teil des Lebens erfahrbar, indem Menschen auf ihrer letzten Wegstrecke begleitet werden und ihnen ein Platz gegeben wird, in Würde leben zu können.

Im Hospiz werden Gäste jeden Alters aufgenommen, bei denen die Möglichkeiten einer heilenden medizinischen Therapie ausgeschöpft sind. – Menschen also, deren Aufenthalt in einem Krankenhaus nicht mehr sinnvoll und deren Versorgung im häuslichen Umfeld nicht gesichert erscheint.

Die enormen Aufgaben, die sich das Stationäre Hospiz gestellt hat, erfordern große finanzielle Anstrengungen. Die Kranken- und Pflegeversicherung übernimmt nur einen Teil der Kosten. Der restliche Teil ist von diakonis - Stiftung Diakonissenhaus aufzubringen.

#### Empfänger:

„diakonis“ Stiftung Diakonissenhaus, Sofienstr. 51, 32756 Detmold, Internet: [www.diakonis.de](http://www.diakonis.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE83 4765 0130 0046 4648 48, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

### **Arbeitslosenzentrum Ostlippe in Blomberg**

Das Arbeitslosenzentrum Blomberg bietet unabhängige, kompetente und vertrauliche Beratung vor allem für Menschen, die von Erwerbslosigkeit betroffen sind. Es hilft beim Ausfüllen von Anträgen, prüft und erläutert Bescheide, unterstützt bei der Stellensuche und dem Erstellen von Bewerbungen und vieles, vieles mehr. Darüber hinaus bietet das ALZ Möglichkeiten zum Austausch mit anderen sowie Hilfe und Unterstützung in vielgestaltiger Form, z.B. durch Vorträge und verschiedene Kursangebote. Die Angebote des Arbeitslosenzentrum möchten aber auch die Kommunikation zwischen von Erwerbslosigkeit Betroffenen und anderen interessierten Bürgerinnen und Bürgern fördern.

Das bereits seit 1983 bestehende Arbeitslosenzentrum hat als einziges in Lippe vor allem kirchliche Träger. Neben der Stadt Blomberg engagieren sich hier die Kirchengemeinden im Blomberger Becken und die Lippische Landeskirche.

#### Empfänger:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Blomberg, Paulsenstr. 7, 32825 Blomberg, Internet: [www.alz-ostlippe.de](http://www.alz-ostlippe.de)

#### Bankverbindung:

Stadtparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE58 4765 0130 0000 853 861, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

### **Stiftung Herberge zur Heimat**

Als diakonische Facheinrichtung bietet die Stiftung Herberge zur Heimat Männern, Frauen und Paaren in besonderen sozialen Schwierigkeiten Beratung, ambulante und stationäre Hilfen. Angeboten werden als Soforthilfe Übernachtungsmöglichkeiten, Straßensozialarbeit, Anlaufstelle Café, kreisweite Fachberatungsstelle und Stadtküche mit einem offenen Mittagstisch.

Die Stadtküche bietet ein täglich wechselndes komplettes Menü an sieben Tagen in der Woche an. Zu einem kompletten Menü gehören eine warme Mahlzeit, frischer Salat und Nachtisch. Die Portionen sind dabei sehr reichhaltig. Pro Jahr können mit diesem Angebot ca. 3.000 ermäßigte Mittagessen an die Menschen weitergegeben werden.

Um das Angebot aufrecht erhalten zu können sind wir auf Spenden und Kollekten angewiesen.

Neben diesen Angeboten der Grundversorgung werden qualifizierte Wohnhilfen angeboten. Die Klienten bewohnen hierzu Trainingsapartments oder dezentrale Wohnungen. Ambulant betreutes Wohnen ist auch für Menschen mit einer Suchtproblematik oder psychischen Auffälligkeit möglich. Darüber hinaus gibt es Beschäftigungs- und tagesstrukturierende Angebote wie das Flohmarktprojekt, die Schulmittelkammer und ein Fahrradprojekt.

Die Mitarbeiter der Herberge unterstützen die Hilfesuchenden im ersten Schritt mit Wohnraum und überlegen gemeinsam, wie anstehende Probleme (z.B. Handyschulden, Mietschulden, Beantragung von Geldleistungen) gemeistert werden können. In den letzten Jahren suchen verstärkt Frauen nach Unterstützung.

#### Empfänger:

Stiftung Herberge zur Heimat, Mühlenstr. 9, 32756 Detmold, Internet: [www.herberge-lippe.de](http://www.herberge-lippe.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE56 4765 0130 0005 0050 12, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

## Gesamtkirchliche Aufgaben für Ökumene

Septuagesimae  
Nr. 6 / 05.02.2023 / WP 2

Laetare  
Nr. 12 / 19.03.2023 / WP 4

9. Sonntag nach Trinitatis  
Nr. 37 / 06.08.2023 / WP 8

Reformationsfest  
Nr. 50 / 31.10.2023 / WP 11

Ewigkeitssonntag  
Nr. 55 / 26.11.2023 / WP 12

### Kirchliche Arbeit in Ungarn

#### Partnerkirche: Reformierte Kirche in Ungarn

Die Reformierte Kirche in Ungarn ist im Vergleich zur Lippischen Landeskirche eine große Partnerkirche. Sie hat ca. 600.000 aktive Mitglieder. Sie ist die zweitgrößte Glaubensgemeinschaft im Land. Mit der Lippischen Landeskirche besteht seit 1999 ein offizieller Partnerschaftsvertrag.

Aktuelle wichtige Herausforderungen der Reformierten Kirche in Ungarn sind etwa die Jugendarbeit, der Betrieb reformierter Schulen oder die Unterstützung innovativer Jugendprojekte in Ungarn. Die Kirche ist aber auch sehr engagiert in der diakonischen Arbeit mit Roma, mit Geflüchteten und in der Unterstützung ihrer ukrainischen Schwesterkirche. Die Spendenmittel aus Lippe werden von der Partnerkirche für entsprechende Zwecke weitergeleitet.

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

### Kirchliche Arbeit in Rumänien

#### Partnerkirche: Reformierte Kirche in Rumänien, Siebenbürgischer Distrikt

Eingebettet in einer rumänisch-orthodox geprägten Gesellschaft lebt die reformierte Kirche in Siebenbürgen [ca. 6 Prozent der Bevölkerung] als bedrängte Minderheit, mit ungarischer Sprache, die nur in wenigen Teilen Siebenbürgens — neben der rumänischen Sprache — toleriert wird!

Die christlichen Kirchen durften in der Zeit des Kommunismus - in Rumänien - keine sozialen, diakonischen Dienste unterhalten! Auch heute muss hier noch intensive Basisarbeit geleistet werden. Die Menschen leiden weiter unter den Folgen der Corona-Pandemie; hier sind die ambulanten diakonischen Dienste sehr wichtig für die Menschen. Dazu kommt eine wachsende Verarmung der Landbevölkerung durch steigende Lebenskosten.

Neben der Unterstützung der Jugendarbeit gilt es, wichtige Projekte in der Diakonie oder der Schulbildung weiter aufzubauen. Hierfür sind Spendenmittel aus Lippe hochwillkommen.

Die Beziehungen zwischen der Reformierten Kirche in Rumänien und der Lippischen Landeskirche wurden im Herbst 1999 durch den Abschluss des Partnerschaftsvertrages bekräftigt und vertieft.

Im Rahmen dieser Partnerschaft werden Fort- und Weiterbildungen in Siebenbürgen angeboten in „Notfall-Seelsorge“ für Pfarrer und in „Palliative Care“ für Pfarrer und Mitarbeitende in der Diakonie der Gemeinden. Zurzeit läuft der 8. Weiterbildungs-Kurs in Palliative Care.

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

## **Kirchliche Arbeit in Polen**

### **Partnerkirche: Reformierte Kirche in Polen**

Die reformierte Kirche in Polen, die kleinste unserer Partnerkirchen, leistet in ihrem Land einen enormen politischen und ökumenischen Beitrag, zuletzt z. B. in der Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine. Jede der sieben Gemeinden hat ihr eigenes Profil entwickelt und öffnet sich bewusst für die Gesellschaft und die vor Ort bestehenden Bedürfnisse. Einmal ist es ein Kinder- und Jugendberatungszentrum, ein anderes Mal ein weit ausstrahlender Kindergarten oder eine in der Warschauer Stadtgesellschaft beachtete kulturelle Arbeit. Die Beziehungen zwischen der Reformierten Kirche in Polen und der Lippischen Landeskirche wurden im Herbst 1997 durch den Abschluss eines Partnerschaftsvertrages bekräftigt und vertieft.

Die regelmäßigen Konsultationen zwischen den ref. Partnerkirchen aus Polen, Litauen und Lippe ermöglichen, sich gegenseitig besser kennen zu lernen und sich zu beraten.

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

## **Kirchliche Arbeit in Litauen**

### **Partnerkirche: Litauen**

Seit der Zeit der Reformation gibt es in Litauen evangelische Gemeinden. Heute jedoch bilden die beiden evangelischen Kirchen (reformiert und lutherisch) nur noch eine kleine Minderheit in einem halb katholisch, halb atheistisch geprägten Land. Schon aus diesem Grund sind Partnerschaften wie die zur Lippischen Landeskirche für sie von großer Bedeutung. Im Jahr 2017 wurde das 25-jährige Bestehen der Partnerschaft gefeiert und durch eine erneute Partnerschaftserklärung erweitert.

In enger Abstimmung mit unseren Partnern im Land unterstützen wir aus Lippe vor allem verschiedene diakonische Projekte beider Kirchen. Dabei spielen Tageseinrichtungen für Kinder ebenso eine Rolle wie die Begleitung und Parteinahme für die Schwächsten, die bei der rasanten Modernisierung der litauischen Gesellschaft oft auf der Strecke bleiben. So unterstützen wir eine Rehabilitationseinrichtung für Suchtkranke, ein Mutter-und-Kind-Haus und ein Krisenzentrum im ländlichen Raum.

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

## **Kirchliche Arbeit in Südafrika**

### **Partnerkirche: Uniting Reformed Church in Southern Africa**

(gegründet 1994 als Zusammenschluss der ehemals „schwarzen“ und „farbigen“ Kirche in Südafrika; Partnerschaftsvereinbarung mit der Lipp. Landeskirche 1998)

Die Gemeinden unserer Partnerkirche liegen vorwiegend in ärmeren ländlichen Regionen oder in Townships. In diesen benachteiligten Stadtteilen sind die Lebensbedingungen von verschärften sozialen Problemen bestimmt, von der Aids-Krise sowie nun von den Auswirkungen der Corona Pandemie.

Die Kollektengelder unterstützen die diakonische Arbeit unserer Partnerkirche in Südafrika und Namibia (z.B. Hausaufgabenbetreuung und Mittagessen für Schulkinder, Computerkurse für Jugendliche, Hilfe für Menschen, die an Aids erkrankt sind).

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

## Gesamtkirchliche Aufgaben für Mission

**3. Sonntag nach Epiphania**  
**Nr. 4 / 22.01.2023 / WP 1**

**Trinitatis**  
**Nr. 28 / 04.06.2023 / WP 6**

**18. Sonntag nach Trinitatis**  
**Nr. 46 / 08.10.2023 / WP 10**

**2. Advent**  
**Nr. 57 / 10.12.2023 / WP 13**

### **Norddeutsche Mission**

Die Norddeutsche Mission (NM) ist ein Zusammenschluss von vier deutschen evangelischen Landeskirchen – darunter die Lippische Landeskirche – mit den evangelischen Kirchen in Ghana und Togo. Im 19. Jahrhundert entstanden, ist sie heute eine moderne Einrichtung, die Entwicklungshilfeprojekte in Westafrika unterstützt, Begegnungen organisiert (wie z. B. Jugend-Workcamps und Frauenkonferenzen) und Afrika auch hier eine Stimme verschaffen möchte.

### **Gemeinsam für ein besseres Leben - Gesundheitsprogramm in Ghana**

In Afrika spielt die gesundheitliche Versorgung eine große Rolle, oft eine überlebenswichtige. Die EP Church, Ghana, mit der wir über die Norddeutsche Mission verbunden sind, engagiert sich auch in diesem Bereich, weil die staatlichen Einrichtungen häufig nicht ausreichen. Die Verantwortlichen im Gesundheitsprogramm der Kirche planen jetzt die Einrichtung von medizinischen Laboren in zwei Gesundheitsstationen. Für eine differenzierte Diagnostik ist das sehr wichtig, gerade auch in der Corona-Krise. Außerdem müssen die Beschäftigten in den kirchlichen Gesundheitseinrichtungen fortgebildet werden. Nur so können sie der Bevölkerung adäquat helfen. Diese Seminare und Workshops sollen wegen der Corona-Krise dezentral vor Ort durchgeführt werden, damit die Teilnehmenden nicht reisen müssen und sich die Mobilität nicht unnötig erhöht. Beide Vorhaben kosten Geld. Deshalb bittet das Gesundheitsprogramm der ghanaischen Kirche um finanzielle Unterstützung.

#### Empfänger:

Norddeutsche Mission, Berckstraße 27, 28359 Bremen / Internet: [www.norddeutschemission.de](http://www.norddeutschemission.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Bremen, IBAN: DE45 2905 0101 0001 0727 27, SWIFT-BIC: SBREDE22

### **Vereinte Evangelische Mission**

#### Leben ohne Hunger: Ernährungssicherung in Afrika und Asien

Familien in Afrika und Asien leiden zunehmend unter Mangelernährung und Hunger. Ursachen sind der Klimawandel, Konflikte sowie die Auswirkungen weltweiter Pandemien. Ernten fallen aus, das Einkommen reicht nicht mehr für eine tägliche gesunde Mahlzeit.

Die Mitgliedskirchen der Vereinten Evangelischen Mission fördern daher die ländliche Entwicklung. Lokale Kleinbäuer\*innen werden unterstützt, nachhaltige Anbaumethoden umzusetzen. In Schulungen erfahren sie, wie man organischen Dünger herstellt oder Gewächshäuser errichtet und damit den Ernteertrag steigert. Ziel der Kirchen ist es, die Lebensgrundlagen über Generationen hinweg zu sichern und sich gleichzeitig für die Bewahrung der Schöpfung einzusetzen.

Der Link zur Website der VEM: <https://www.vemission.org/spenden/aktuelles-spendenprojekt>

#### Empfänger:

Vereinte Evangelische Mission, Rudolfstr. 137, 42285 Wuppertal / Internet: [www.vemission.org](http://www.vemission.org)

#### Bankverbindung:

KD-Bank eG, IBAN: DE45 3506 0190 0009 0909 08, SWIFT-BIC: GENODED1DKD

## **Gossner Mission**

### **Starke Frauen fördern: Mehr Pfarrerinnen für Indien!**

Mit Ihrer Gabe unterstützen Sie junge Christinnen in Indien, die Pfarrerinnen werden möchten. Die Mittel für das Theologiestudium können die Familien oft nicht alleine aufbringen; sie sind auf finanzielle Unterstützung durch ein Stipendium angewiesen.

Gerade im hinduistisch geprägten Umfeld und gerade in den ländlichen Regionen Indiens erwarten christliche Frauen eine verständnisvolle Begleitung durch ihre Kirche – durch gut ausgebildete Pfarrerinnen.

Noch ist die Ordination von Frauen in Indien jedoch keine Selbstverständlichkeit. Umso wichtiger ist das Engagement der evangelisch-lutherischen Gossner Kirche in dieser Frage!

„Nach meinem Theologiestudium möchte ich zu einer gerechten Gesellschaft beitragen und den Menschen, besonders denen in Not, eine gute Pastorin sein“, sagt Ashima Minj. Die 26-jährige ist eine von zehn Theologiestudentinnen, die jährlich von der Gossner Mission mit einem Stipendium unterstützt werden.

Ihre Gabe trägt dazu bei, weiterhin die Stipendienvergabe zu ermöglichen. Herzlichen Dank!

#### Empfänger:

Gossner Mission, Georgenkirchstraße 69/70, 10249 Berlin / Internet: [www.gossner-mission.de](http://www.gossner-mission.de)

#### Bankverbindung:

Evangelische Bank; IBAN: DE35 5206 0410 0003 9014 91, SWIFT-BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: Pfarrerinnen Indien

## **Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen - Hermannsburger Mission**

### **Klima schützen sorgt für bessere Ernte**

Starker Regen ist für Amaha nichts Neues. Selten, aber heftig fällt der Regen und spült fruchtbaren Boden weg. Auch das kleine Feld seiner Eltern leidet unter der Erosion. Darum gibt es wenig zu essen. Ein Projekt der Kirche in Adama in Äthiopien organisiert Abhilfe: Neue Bäume, Dämme aus Steinbündeln und Gräben lassen Wasser langsamer abfließen und sorgen für bessere Ernte. Einen Baum zu pflanzen oder einen Meter Steinbündel zu verlegen, kostet nur etwa das Pfand einer Einwegflasche.

Bitte unterstützen Sie Familien wie die von Amaha mit Ihrer Kollekte, damit ohne Sorge auf die nächsten Wolken schauen.

Mit Ihrer Kollekte für das ELM Hermannsburg sorgen Sie dafür, dass Menschen in Äthiopien unterstützt werden, um mit den Folgen des Klimawandels umgehen zu können und Chancen bekommen, ihren Lebensunterhalt mit der Ernte ihrer kleinen Felder bestreiten zu können.

Als Stichwort wäre „Kollekte Klima Lippe“ hilfreich, dann wissen wir, wofür wir die Kollekten verwenden sollen.

#### Empfänger:

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen, Georg-Haccius-Straße 9, 29320 Südheide

Internet: [www.elm-mission.net](http://www.elm-mission.net)

oder direkt zum Projekt: <https://www.elm-mission.net/spenden/mein-projekt/aethiopien-klimaschutz>

#### Bankverbindung:

Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg, IBAN: DE90 2695 1311 0000 9191 91, SWIFT-BIC: NOLADE21GFW

## Anhang:

### Verzeichnis einiger möglicher Empfänger mit Kurzinformationen für den Bereich der „Freien Kollekten“

#### **Agape e.V.**

Agape e.V. ist eine ökumenische Initiative, die ihren Ursprung in der Kirchengemeinde Lockhausen hat. Mit über 300 Mitgliedern setzt sich Agape seit 1990 für geistig behinderte Menschen in Rumänien und der Republik Moldau ein und trägt das DZI Spendensiegel. Der größte Erfolg ist der Bau des Kinderdorfes Canaan, in dem heute 53 Kinder und junge Erwachsene mit geistiger Behinderung leben. Die dazugehörige Werkstatt für Menschen mit Behinderung Genezareth, ist ebenfalls ein in Rumänien einzigartiges Projekt. Die große Stärke des Vereins ist die Schaffung von Infrastruktur für Menschen mit Behinderungen in Form von Gebäuden und Förderung sowie Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter/innen. So konnte in den letzten 2 Jahren ein Familienunterstützender Dienst aufgebaut werden, der 100 Familien in der Umgebung von Fagaras betreut. Geplant ist der Neubau einer Kindertagesstätte in Fagaras, um Kindern die in ihren Familien leben eine Tagesstruktur und Förderung zu bieten.

#### Empfänger:

Agape e.V. Lockhausen, Leopoldshöher Str. 5, 32107 Bad Salzuflen / Internet: [www.agape-kinder.de](http://www.agape-kinder.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Lemgo, IBAN: DE75 4825 0110 0000 0099 77, SWIFT-BIC: WELADED1LEM

#### **Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V.**

Die meisten Menschen wünschen sich, in ihrer vertrauten Umgebung sterben zu können. Wir unterstützen Schwerstkranke und ihre Angehörigen in diesem Wunsch durch Beratung und individuelle Begleitung in der gesamten lippischen Region. Unsere ca. 120 ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen entlasten während ihrer Anwesenheit auch die Angehörigen, die in der Zeit das Haus verlassen können oder die Stunden für sich nutzen. Unterstützt werden die Ehrenamtlichen durch 9 hauptamtliche Mitarbeiterinnen, die in den Beratungsstellen Detmold, Lemgo, Bad Salzuflen und Extertal organisieren und koordinieren. Im letzten Jahr wurden fast 250 Schwerkranke, sterbende Menschen und deren Angehörige und Freunde von uns begleitet und unterstützt. Das sind nüchterne Zahlen, hinter denen sich viele unterschiedliche Schicksale verbergen.

Auch in der Zeit der Trauer werden Menschen durch Einzelberatung und verschiedenen Trauerangeboten begleitet. Um allen Nachfragen gerecht zu werden und um die Hospizarbeit weiterhin in ganz Lippe fest zu verankern, ist der Verein auf Spenden angewiesen.

#### Empfänger:

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V. / Internet: [www.hospiz-lippe.de](http://www.hospiz-lippe.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE92 4765 0130 0047 474747, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

#### **Ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit**

Kinder und Tod – das passt nicht zusammen, - so ist unser Gefühl. Aber es passiert: auch Kinder werden manchmal so krank, dass ihnen keine lange Lebenszeit bleibt und auch Kinder erleben den Tod eines nahen Menschen.

Die Kinder- und Jugendhospizarbeit, die zum Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V. gehört, unterstützt Familien, die von solchen Situationen betroffen sind. Die ehrenamtlichen

Familienbegleiterinnen schenken ihre Zeit und stellen sich auf das ein, was die jeweilige Familie braucht. In der Kinder- und Jugendtrauerbegleitung „Sonnenstrahl“ gibt es Gruppenangebote und Einzelbegleitung für Kinder, Jugendliche und Familien. Einmal jährlich findet ein Sonnenstrahl-Wochenende für Familien in Trauer statt. Auch die Beratung zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in Kindertagesstätten, Schulen und anderen Einrichtungen ist ein wichtiger Teil unserer Arbeit.

Wir brauchen Spenden, um unseren Ehrenamtlichen gute Entlastungsangebote zu machen, um den Familien gastfreundlich zu begegnen und um kreative Ideen in der Trauerbegleitung zu verwirklichen! Daher freuen wir uns sehr über Ihre finanzielle Unterstützung!

Empfänger:

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V./ Internet: [www.hospiz-lippe.de](http://www.hospiz-lippe.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE92 4765 0130 0047 474747, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

### **Bibeldorf Rietberg**

Das Bibeldorf Rietberg bei Gütersloh wird inzwischen regelmäßig von vielen lippischen Kirchengemeinden und Schulen angesteuert, die die Welt der Bibel kennenlernen möchten. Beim letzten "Jahr der Bibel" errang dieses Projekt den 2. Platz. Vom Bundespräsidenten wurde es 2007 im Rahmen des Wettbewerbs "Land der Ideen" ausgezeichnet. Auf inzwischen über 22.000 Quadratmetern werden jährlich über 35.000 Besucher empfangen, die die Welt und Umwelt der Bibel kennenlernen wollen. Ganzheitlich und erfahrungsbezogen werden die Besucher in Hintergrundwissen zu Judentum und Christentum eingeführt. Im Juli 2017 wurden die Ausstellung "Die Geschichte der Stadt Jerusalem" neu eröffnet, eine "Lebenskrippe" aus Olivenholz ist zu bestaunen und eine originalgetreue Gutenbergpresse kann zu besonderen Anlässen in Aktion gesehen werden.

Jeden Sonntag findet während der Saison um 14.30 Uhr eine öffentliche Führung statt.

In den USA, den Niederlanden und Israel gibt es vergleichbare Projekte, in Deutschland ist das Bibeldorf Rietberg allerdings einzigartig. Es wird von der kleinen evangelischen Kirchengemeinde Rietberg, von Eintrittsgeldern, Spenden, Kollekten und viel Ehrenamt getragen.

Empfänger:

Bibeldorf GmbH, Müntestr. 15, 33397 Rietberg / Internet: [www.hospiz-lippe.de](http://www.hospiz-lippe.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Rietberg, IBAN: DE22 4785 2760 0032 0096 98, SWIFT-BIC: WELADED1RTG

### **Bibel- und Reformationsmobil**

Das „Bibel- und Reformationsmobil“ ist ein zum Informations- und Bildungszentrum umgebauter Doppelstockbus. Er kann von Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen angefordert und genutzt werden. Eine Vielzahl von Erlebnismodulen z.B. mit der Gutenberg-Druckerpresse, einer Thesentür oder der Schreib- u. Druckwerkstatt stehen zur Verfügung. Ein Team von Pädagogen informiert über die kulturelle Bedeutung der Bibel im Zusammenhang mit der europäischen Reformation und eröffnet damit interessante Zugänge zur Bibel.

Empfänger:

Förderverein Bibelmobil e.V., Pritstabelstr. 29, 12557 Berlin / Internet: [www.bibelmobil.de](http://www.bibelmobil.de) und [www.reformationsmobil.de](http://www.reformationsmobil.de)

Bankverbindung:

KD-Bank e.G., IBAN: DE87 3506 0190 1567 0050 18, SWIFT-BIC: GENODED1DKD

## **Blaues Kreuz in Deutschland e. V.**

Das Blaukreuz-Zentrum Lippe mit seinen Suchtberatungsstellen in Bad Salzuflen und Detmold und den Außenstellen in Lemgo und Lage bietet für Lippe die gesamte Palette erforderlicher Hilfeangebote an. Von der Suchtprävention über Beratung und Hilfen für Angehörige, Betroffene, Menschen, die den Führerschein durch Alkohol verloren haben, Firmen und Kirchengemeinden, bis hin zu ambulanter Suchttherapie; auch ein großer Nachsorgebereich mit aufsuchender Unterstützung im Wohnumfeld für Menschen, die erst langsam wieder zu einem eigenständigen Leben geführt werden können, ist vorhanden. Bei allen Veränderungen bleiben die Aktivitäten des Blauen Kreuzes eng mit der biblischen Botschaft verknüpft. Spenden werden dringend benötigt um den erforderlichen Eigenanteil an der Gesamtfinanzierung aufzubringen und für spezielle Projekte, die von anderen Geldgebern nicht gefördert werden können.

### Empfänger:

Blaukreuz-Zentrum Lippe, Hermann-Löns-Str. 9a, 32105 Bad Salzuflen / Internet: [www.bkz-lippe.de](http://www.bkz-lippe.de)

### Bankverbindung:

Sparkasse Lemgo, IBAN: DE41 4825 0110 0000 0346 45, SWIFT-BIC: WELADED1LEM

## **Bundesverband für NS-Verfolgte**

Die Menschen, die in der Zeit des Nationalsozialismus die Verfolgung des Regimes erdulden mussten, sind heute hoch betagt. Sie brauchen unsere Hilfe und Unterstützung mehr denn je. Viele von ihnen sind einsam und materiell nicht gut gestellt – und die Schatten der Vergangenheit werden mit zunehmendem Alter immer dunkler. Die Mitarbeiter/innen der Informations- und Beratungsstelle für NS-Verfolgte begleiten und vertreten die Überlebenden in Entschädigungsverfahren, bieten Projekte an, die ihnen ein Altwerden in Würde und Sicherheit ermöglichen und sorgen dafür, dass diese Menschen in ihren letzten Jahren nicht alleine gelassen werden.

### Empfänger:

Bundesverband Information & Beratung für NS-Verfolgte e.V., Genovevastr. 72, 51063 Köln / Internet: [www.nsberatung.de](http://www.nsberatung.de)

### Bankverbindung:

Bank f. Sozialwirtschaft Köln, IBAN: DE69 3702 0500 0007 0731 00, SWIFT-BIC: BFSWDE33

## **Deutsche Bibelgesellschaft - Bibeln für Kinder und Jugendliche in Äthiopien**

Mit der heutigen Kollekte sollen Kinder und Jugendliche in Äthiopien eine eigene Bibel erhalten können. Viele leben verarmt auf der Straße und haben keine Zukunftsperspektive. Die Kirchen möchten diese Jugendlichen mit der biblischen Botschaft erreichen und ermutigen, damit sie Halt und Orientierung finden.

### Empfänger:

Deutsche Bibelgesellschaft, Balingen Str. 31, 70567 Stuttgart / Internet: [www.weltbibelhilfe.de](http://www.weltbibelhilfe.de)

### Bankverbindung:

Ev. Kreditgenossenschaft, Kassel, IBAN: DE59 5206 0410 0000 4150 73, SWIFT-BIC: GENODEF1EK1

## **Deutsche Evangelische Allianz**

An diesem Sonntag beginnt die Gebetswoche der Evangelischen Allianz, die zum ersten Mal 1847 stattfand. Denn das gemeinsame Gebet ist das Herzstück der internationalen Allianzarbeit, die 1846 in London gegründet wurde. Diese älteste ökumenischen Bewegung, die heute in 129 Ländern in eigenständigen Gruppen vertreten ist, fördert die Einheit der Christen, das Gebet – angesichts der weltweiten Lage insbesondere auch das Gebet für die verfolgten Christen, die Bibelorientierung, Evangelisation und Mission

und die gemeinsame gesellschaftliche Verantwortung aus christlicher Perspektive. Danke, wenn Sie mithelfen, dass diese nur aus Kollekten und Spenden finanzierte Arbeit weiter gehen kann.“

Empfänger:

Deutschen Ev. Allianz e. V., Esplanade 5-10a, 07422 Bad Blankenburg / Internet: [www.ead.de](http://www.ead.de)

Bankverbindung:

Evangelische Bank, IBAN: DE87 5206 0410 0000 4168 00, SWIFT-BIC: GENODEF1EK1

### **Difäm – Deutsches Institut für Ärztliche Mission e.V.**

Ein Mädchen im Kongo stirbt an Malaria. Sie hat Medikamente bekommen. Aber es waren Fälschungen ohne Wirkstoff. Ein Krankenhaus in Indien braucht dringend Zytostatika für seine Krebspatienten. Aber es fehlt an Geld, Knowhow und Versorgungsstrukturen. Eine zuverlässige Medikamentenversorgung ist für Menschen in Afrika und Asien keineswegs selbstverständlich.

Deshalb unterstützt das Difäm kirchliche Gesundheitseinrichtungen in Afrika und Asien darin, eigene Zentralapotheken einzurichten und zu unterhalten, Medikamentenfälschungen aufzudecken und ein eigenverantwortliches Netzwerk zur Qualitätssicherung aufzubauen. Wo es noch keine zuverlässigen Beschaffungswege gibt, stehen wir zur Seite. Wo das pharmazeutische Fachpersonal fehlt, helfen wir bei der Ausbildung. Und wo Krankenhäuser dringend ein medizinisches Gerät benötigen, unterstützen wir unsere Partner finanziell.

Eine zuverlässige Medikamentenversorgung und ausreichend ausgestattete Gesundheitseinrichtungen dürfen in ärmeren Ländern kein Luxus bleiben! Gemeinsam können wir etwas dafür tun.

Empfänger:

Deutsches Institut für ärztliche Mission e.V., Mohlstr. 26, 72074 Tübingen / Internet: [www.difaem.de](http://www.difaem.de)

Bankverbindung:

Evangelische Bank e.G., IBAN: DE36 5206 0410 0000 4066 60, SWIFT-BIC: GENODEF1EK1

### **EC-Gästehäuser - Friedrich-Blecher-Haus**

Die Kollekte ist für die ev. Tagungs- und Erholungsstätte Friedrich-Blecher-Haus in Horn-Bad Meinberg bestimmt. Das Haus gehört noch zu den wenigen Häusern, die kirchlichen Gruppen Raum bieten für eine Begegnung außerhalb des Alltäglichen - Gruppen wie z. B. Konfirmanden, Frauen- und Männerkreise, Chöre, Kinder- und Jungscharfreizeiten. Eine Zeit der Distanz zum Alltag ermöglicht Besinnung, Kräftetanken, aber auch Reflektion und Orientierung, um die Herausforderungen des Lebens bewältigen zu können. Um auch in Zukunft diese Angebote nach christlichem Verständnis in allen Lebenssituationen und für alle Generationen und Gesellschaftsschichten zu ermöglichen, erbitten wir Ihre finanzielle Unterstützung.

Empfänger:

EC Gästehäuser OWL gGmbH, Friedrich-Blecher-Haus, Bockstal 2, 32805 Horn-Bad Meinberg / Internet: [www.ec-gaestehaeuser-owl.de](http://www.ec-gaestehaeuser-owl.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE41 4765 0130 0088 0225 38, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

### **Ev. Bahnhofsmision Lippe**

Als Träger der Ökumenischen Bahnhofsmision Lippe arbeiten die Stiftung Herberge zur Heimat und der Caritasverband für den Kreis Lippe und die Stadt Bad Pyrmont e.V. zusammen, um Menschen in unterschiedlichsten Notlagen zu unterstützen. Die Räume im Bahnhof Lage sind die zentrale Anlaufstelle der Bahnhofsmision. Dort zählen zu den vielfältigen Angeboten z.B. die Informationsvermittlung sowie Hilfen für Reisende, ein Aufenthalt für die Wartezeit, Gesprächsangebote, Vermittlung in Beratungsstellen sowie

Hilfen für Bedürftige in akuten Notsituationen. Die Angebote reichen aber viel weiter, deshalb auch „Bahnhofsmission Lippe“. Durch die mobilen Angebote bietet die Bahnhofsmission im gesamten Kreis Unterstützung an. Das Anliegen ist, die Mobilität für alle zu vereinfachen. An allen Bahnhöfen in Lippe bietet die Bahnhofsmission Lippe Ein-/ Aus-/ und Umsteigeleistungen an, hilft mit dem Gepäck oder begleitet Personen auf Wunsch zu ihrem Fahrtziel. Wer nicht mehr so gut zu Fuß ist, in irgendeiner Weise beeinträchtigt ist oder sich einfach unsicher fühlt kann sich an die Bahnhofsmission Lippe wenden.

Die Arbeit der Bahnhofsmission lebt vom Engagement Ehrenamtlicher und die Finanzierung basiert auf Spenden, daher ist die Bahnhofsmission für jede Art der Unterstützung dankbar.

Falls Sie Interesse an der Arbeit haben, sind Sie eingeladen die Mitarbeitenden vor Ort zu besuchen.

Die kleinen und großen Nöte des Lebens machen unterwegs nicht halt. Und genau dafür sind wir da!

Empfänger:

Herberge zur Heimat, Mühlenstr. 9, 32756 Detmold

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE56 4765 0130 0005 0050 12 / Kennwort: Bahnhofsmission

**Ev. Familienbildungsarbeit in der Lippischen Landeskirche - Unterstützung finanzschwacher Familien**

Immer mehr Familien mit Kindern und Jugendlichen leben an der Armutsgrenze. Von Armut betroffen sind insbesondere Alleinerziehende und Arbeitslose. Um diesen Familien eine Teilnahme an Veranstaltungen der Ev. Familienbildung zu ermöglichen, wird den Teilnehmern bei Bedarf eine finanzielle Unterstützung gewährt.

Empfänger:

Lipp. Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

Verw. Zweck:

Familienbildungsarbeit-Unterstützung finanzschwacher Familien

**Evangelischer Bund**

Als evangelische Christinnen und Christen leben wir in Gemeinschaft mit Menschen anderer Konfessionen und Glaubensgemeinschaften. Eine wichtige Voraussetzung zum gegenseitigen Verständnis und zum respektvollen Umgang miteinander ist die Kenntnis dieser Konfessionen und das Verständnis für die unterschiedlichen Glaubensäußerungen. Dieser Aufgabe stellt sich der Evangelische Bund. Er verbindet evangelische Grundorientierung und ökumenische Weite. Der Evangelische Bund führt und begleitet den Dialog über Gemeinsamkeiten und über Möglichkeiten des gemeinsamen Zeugnisses und Dienstes.

Mit Ihrer Kollekte unterstützen Sie die Arbeit des Evangelischen Bundes, Landesverband Westfalen und Lippe. Der Landesverband organisiert Tagungen und wirbt für die Vermittlung und Vertiefung ökumenischen Wissens und Verständnisses an der kirchlichen Basis.

Empfänger:

Ev. Bund Landesverband Westfalen und Lippe, Bonifatiusstr. 4, 57319 Bad Berleburg / Internet: [www.ev-bund-westfalen-lippe.de](http://www.ev-bund-westfalen-lippe.de)

Bankverbindung:

KD-Bank eG, IBAN: DE21 3506 0190 2109 4430 10, SWIFT-BIC: GENODED1DKD

## **Ev. Zentrum für Beratung und Seelsorge**

„Ohne etwas Langsamkeit wird kein großes Werk vollbracht“, sagte der griechische Dichter Sophokles vor zweieinhalbtausend Jahren. Und das stimmt. Ein großes Werk braucht Zeit. Menschen in Krisensituationen haben Großes vor sich, das vollbracht werden muss. Eine Entscheidung muss gefällt, ein Weg gefunden, neue Kraft mobilisiert werden. Das geht oft nicht schnell. Mit übereilten Handlungen und Entscheidungen sind oft Fehler verbunden.

Seit über 40 Jahren bietet das Ev. Beratungszentrum psychologische Beratung an. Menschen bekommen Zeit, Zeit zum Aussprechen, was sie belastet, Zeit zum Nachdenken über den nächsten Schritt, Zeit zum Abwägen der Möglichkeiten.

Erfahrene, professionelle Beratungsfachkräfte nehmen sich Zeit zum Zuhören. Diese Zeit trägt zur Langsamkeit bei. Ganz in Ruhe kann das angeschaut werden, was belastet. Ganz in Ruhe kann nach einem Ausweg gesucht werden in Krisen in der Partnerschaft, in Schwierigkeiten in der Erziehung, in Drucksituationen am Arbeitsplatz.

Mit der Kollekte des heutigen Sonntags helfen Sie, dass Menschen auch in Zukunft im Ev. Beratungszentrum Zeit bekommen, damit sie Großes vollbringen können.

### Empfänger:

Lipp. Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

## **Flüchtlingshilfe Lippe e.V.**

Seit 2006 bietet der Verein 'Flüchtlingshilfe Lippe e.V.' eine Beratung für Flüchtlinge und Asylsuchende in Detmold und in Lage sowie in einigen anderen Kommunen Lippes an. Seit dem Anstieg der Flüchtlingszahlen konnte die Beratungsarbeit des Vereins mit Hilfe von Spenden und vor allem auch mit landeskirchlichen und öffentlichen Zuschüssen ausgebaut werden. So informiert und berät der Verein inzwischen auch professionell in der Erstaufnahmeeinrichtung Oerlinghausen zum Asylverfahren. Wenn die Geflüchteten dann auf die einzelnen Kommunen verteilt werden, benötigen sie weiterhin und verstärkt Einzelberatung. Auch hier sind die Berater des Vereins mittlerweile in bis zu 11 lippischen Kommunen aktiv. Dabei stellt sich die Flüchtlingshilfe ausdrücklich parteiisch auf die Seite der Geflüchteten.

Ein Schwerpunkt ist z.B. Frage, wie Flüchtlinge im Asylverfahren ihre Gründe angemessen vortragen können, oder wie sie nach Jahren ungesicherten Aufenthalts endlich eine Aufenthaltserlaubnis erlangen können. Hier wie auch in sozialen Belangen kann die Beratung der Flüchtlingshilfe Lippe in vielen Fällen existenziell helfen.

### Empfänger:

Flüchtlingshilfe Lippe e.V., Friedrichstr. 15, 32756 Detmold / Internet: [www.fluechtlingshilfe-lippe.de](http://www.fluechtlingshilfe-lippe.de)

### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE88 4765 0130 0046 2173 11, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

## **Gehörlosenseelsorge/Schwerhörigenseelsorge**

Die Gehörlosengemeinde umfasst etwa 180 Mitglieder. Die Gottesdienste finden an jedem dritten Sonntag im Monat im Gemeindezentrum der ev.-methodistischen Kirche in Detmold statt. Im Anschluss daran gibt es bei Kaffee und Kuchen viel Zeit für die Kommunikation. Die Gottesdienstbesucher kommen aus dem Raum Lippe und darüber hinaus. Wir sind eine gebärdensprachliche Gemeinschaft. Statt Orgelmusik und gesungenen Liedern arbeiten wir mit visuellen Elementen und Gebärdenliedern. Die Gehörlosengemeinde ist dem Konvent der westfälischen Gemeinden angeschlossen. Gemeindetage, Kirchentage und weitere Veranstaltungen auf regionaler Ebene runden das Programm ab. Über die Unterstützung unserer Arbeit durch eine Kollekte würden wir uns sehr freuen!

Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.diakonie-lippe.de](http://www.diakonie-lippe.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

## **INTERFAITH ASSOCIATION**

Es wird um die Unterstützung eines Friedensprojektes für den Nahen Osten in Jerusalem gebeten, und zwar für INTERFAITH ASSOCIATION. Diese Gesellschaft besteht seit etwa 50 Jahren und ist von Martin Buber gegründet.

Ihr Anliegen ist es, den versöhnenden Charakter der drei monotheistischen Religionen immer neu herauszustellen und auf den Frieden in dem von Konflikten zerrissenen Nahen Osten unermüdlich hinzuarbeiten.

Haupttätigkeiten von INTERFAITH sind Vorträge, Exkursionen, Seminare und Workshops, die dazu dienen, ein besseres Verständnis für „die anderen“ zu vermitteln und den Boden für ein friedliches Nebeneinander der Religionsgemeinschaften und der Bürger der Nahost-Region vorzubereiten.

Diese wichtige Arbeit ist dringlicher als je zuvor und die finanzielle Unterstützung ist für uns eine Möglichkeit, einen kleinen Beitrag zum Friedensprozess in dieser von Konflikten geschüttelten Region zu leisten. Das Einzigartige an INTERFAITH ist, dass in dieser Organisation führende Vertreter von Christen, Juden und Moslems zusammenarbeiten.

Empfänger:

Deutscher Koordinierungsrat

Bankverbindung:

Sparkasse Oberhessen, IBAN: DE50 5185 0079 0030 0810 05, SWIFT-BIC: HELADEF1FRI

## **Kindernothilfe -Projekt**

Die Kindernothilfe hilft dort, wo die Kinder sind: auf der Straße. Streetworker bauen ein Vertrauensverhältnis zu ihnen auf. Wenn die Kinder bereit sind, die Straße zu verlassen, bekommen sie in Wohnheimen einen sicheren Schlafplatz, regelmäßige Mahlzeiten, medizinische Versorgung, die Möglichkeit sich zu waschen und zur Schule zu gehen. Ein Ziel ist immer die Rückkehr der Kinder in ihre Familien. Stehen dem, Drogensucht oder Missbrauch im Weg, erarbeitet die Kindernothilfe Alternativen wie längerfristige Wohnprojekte, damit sie eigenständig leben können.

Mit Ihrer Kollekte unterstützen Sie die Projektarbeit der Kindernothilfe in Durban, Südafrika und schenken Kindern eine Zukunftsperspektive abseits der Straße.

Weitere Projekte der Kindernothilfe finden Sie im Internet [www.kindernothilfe.de](http://www.kindernothilfe.de)

Empfänger:

Kindernothilfe e.V., Düsseldorfer Landstr. 180, 47249 Duisburg

Bankverbindung:

KD-Bank e.G., Duisburg, IBAN: DE92 3506 0190 0000 4545 40, SWIFT-BIC: GENODED1DKD /

Verwendungszweck:

DIV18088

## Klimaschutz

### **1. Projekt: Artenvielfalt auf Friedhöfen**

In jeder Kirchengemeinde mit Friedhof gibt es freie Flächen, die oft wenig genutzt werden. Bei diesem neuen Projekt für die Kirchengemeinden der Lippischen Landeskirche sollen Friedhöfe durch die Pflanzung von klimaresistenten und den regionalen Umweltbedingungen entsprechenden Bäumen und Sträuchern zu einem Ort der Zuversicht entwickelt werden. Tiere und Insekten, aber auch Menschen, profitieren von der Schaffung vielfältiger Lebensräume, die wiederum aktiv CO<sub>2</sub> auf der Atmosphäre binden und damit das Klima schützen.

#### Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIF-BIC: WELADE3LXXX

### **2. Projekt: Eco-Clubs in Ghana**

Vom Klimawandel ist der globale Süden ganz besonders betroffen. Die Evangelical Presbyterian Church Ghana ist eine Partnerkirche der Lippischen Landeskirche und unterstützt an vielen Schulen Eco-Clubs, um schon jungen Menschen mit den Auswirkungen der Klimaerwärmung vertraut zu machen. In der Vergangenheit wurden durch die Unterstützung des Lippischen Partnerschaftsausschusses Nord-Ghana bereits mehrere Eco-Clubs gegründet. Neben der Pflanzung von Bäumen, legen die jungen Menschen Brandschneisen an und unterstützen verschiedene Umweltschutzprojekte in der Region. Durch die Ausstattung mit Setzlingen und Werkzeugen, verbunden mit Schulungen, sollen weitere Wälder entstehen, die CO<sub>2</sub> binden und die Wüstenbildung aufhalten.

#### Empfänger:

Norddeutsche Mission, Berckstr. 27, 28359 Bremen / Internet: [www.norddeutschemission.de](http://www.norddeutschemission.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE45 2905 0101 0001 0727 27, SWIF-BIC: SBREDE22

### **3. Projekt: Konfirmandenaktion: Klimaschutz – vom Reden zum Handeln, heute und hier bei uns vor Ort**

„Die Synode der Lippischen Landeskirche hat 2016 beschlossen bis zum Jahr 2050 vollständig klimaneutral zu werden. Die Gemeinde-Gebäude haben einen wesentlichen Anteil an den CO<sub>2</sub>-Emissionen der Lippischen Landeskirche. Die Aktion beinhaltet, dass Konfirmanden Energiefresser in Gemeindehäusern aufspüren und eine Liste mit sinnvollen Sofortmaßnahmen erstellen, um Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoß in den Gebäuden unserer Gemeinde zu verbessern. Mit dem gesammelten Geld wird die direkte Umsetzung dieser Maßnahmen ermöglicht. Selbst mit kleinsten Beiträgen ist ein Anfang gemacht. Wir leisten damit einen konkreten und wichtigen Beitrag heute und hier vor Ort zur weltweiten Klimagerechtigkeit und zeigen, dass uns die zukünftigen Lebensbedingungen unserer Kinder sehr am Herzen liegen.“

#### *Erläuterung zum Ablauf:*

*2 Wochen vor dieser Kollekte spüren Konfirmanden als Energiedetektive Energiefresser in den Gemeindegebäuden auf. Die genaue Anleitung der Konfirmandenstunde dazu gibt es per mail über [energie@lippische-landeskirche.de](mailto:energie@lippische-landeskirche.de). Die Konfirmanden stellen Ihr Ergebnis in der Gemeinde vor. Das Geld der Kollekte ermöglicht es der Gemeinde die von den Konfirmanden gefundenen „Energiefresser“ in den Gemeindegebäuden durch energiesparende Alternativen auszutauschen. Je nach Maßnahme von den Konfirmanden selbst oder durch Fachbetriebe.*

*Beispiele:*

- ✓ *der Austausch alter Glühbirnen durch LED (ab 2,99€/Stück)*
- ✓ *der Einbau von programmierbaren Thermostatventilen (ab 20,-€/Stück) oder Zeitschaltuhren,*
- ✓ *der Ersatz alter Leuchtstoffröhren,*
- ✓ *Ersatz alter Dichtungen bis hin zur*
- ✓ *Beratung zum optimalen Betrieb der Heizungsanlage (hydraulischer Abgleich) [hier gibt es zusätzliche 50%-Förderung vom Staat]*

Hintergrund:

Die Synode der Lippischen Landeskirche hat 2016 den Reduzierungsfahrplan hin zur Klimaneutralität gefasst:

30 % bis 2020,

50 % bis 2030,

80 % bis 2040 und

100 % bis 2050 (Klimaneutralität)

Empfänger: Das Geld verbleibt in der Gemeinde zur Umsetzung der Energiesparmaßnahmen

### **Lippische Bibelgesellschaft für bibelmissionarische Projekte - Unterstützung der Bibelgesellschaft in der Ukraine**

Schätzungsweise 100.000 Kinder leben in der Ukraine in Heimen. Manche von ihnen haben ihre Eltern durch den Krieg in der Ostukraine verloren. Die meisten sind jedoch sogenannte „Sozialwaisen“. Die Ursache liegt zumeist in der großen Armut vieler Menschen, aber auch Drogenmissbrauch oder Verstrickung in Kriminalität können Gründe sein. Der Krieg hat auch die Situation für viele Kinder auf dramatische Weise verschärft. Flucht, Perspektivlosigkeit und Existenzängste zerstören jegliche Geborgenheit, die Kinder nötig haben. Die Ukrainische Bibelgesellschaft hat im vergangenen Jahr nicht nur über 20.000 altersgerechte Bibeln in Kinderheimen verteilt, sondern auch Seelsorgerinnen und Seelsorger unter anderem für die Trauma Beratung ausgebildet. Mit den Kollekten wird diese Arbeit weiter unterstützt, um den Menschen in ihrer Not beizustehen.

Empfänger:

Lippische Bibelgesellschaft, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-bibelgesellschaft.de](http://www.lippische-bibelgesellschaft.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE80 4765 0130 0000 0039 39, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

Bitte Stichwort: **Bibelgesellschaft Sibirien** angeben.

### **Lippischer Gemeinschaftsbund e. V.**

Der evangelische Lippische Gemeinschaftsbund e. V. ist ein freies Werk innerhalb der Lippischen Landeskirche.

Geprägt vom Bibelverständnis der Reformation und der Erweckungsbewegung sieht er seine Aufgabe darin, Menschen das Evangelium von Jesus Christus weiterzusagen und sie auf dem Weg des Glaubens zu begleiten. Dazu sucht der Lippische Gemeinschaftsbund die Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden und versteht seine Arbeit als Ergänzung und Bereicherung der kirchlichen Arbeit. Aus diesem Grunde sind zwei Hauptamtliche Prediger angestellt, die u.a. auch die ehrenamtliche Mitarbeit fördern und die zum größten Teil durch Spenden und Kollekten finanziert werden.

Empfänger:

Lippischer Gemeinschaftsbund e. V. / Internet: [www.lipp-gemeinschaftsbund.de](http://www.lipp-gemeinschaftsbund.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Lemgo, IBAN: DE93 4825 0110 0006 0817 56, SWIFT-BIC: WELADED1LEM

### **Martin-Luther-Bund**

hat die Aufgabe, die lutherische Kirche in aller Welt zu fördern und lutherische Kirchen und Gemeinden in der Diaspora zu unterstützen.

Er will in Bindung an das lutherische Bekenntnis den in der Zerstreuung lebenden Schwestern und Brüdern geistliche und materielle Hilfe zur kirchlichen Sammlung geben und den Zusammenhalt der lutherischen Kirche in Deutschland fördern.

#### Empfänger:

Martin-Luther-Bund, Papenstraße 16, 32657 Lemgo/ Internet: [www.martin-luther-bund.de](http://www.martin-luther-bund.de)

#### Bankverbindung:

Sup. der luth. Klasse, Sparkasse Lemgo, IBAN: DE56 4825 0110 0000 0241 90, SWIFT-BIC: WELADED1LEM

### **MBK**

MBK - Evangelisches Jugendwerk e. V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Bad Salzuflen. Im Namen ist der Schwerpunkt der Arbeit bereits genannt: Jugendarbeit. Dabei versteht sich der MBK neben seinen eigenen Angeboten auch als "Dienstleister" für Kirchengemeinden. So bietet er innovative Programme für den Bereich Konfirmandenunterricht mit den Gemeinden gerade in der Region Lippe an. Mit den Schulungen Grund- und Aufbaukurs werden Mitarbeitende in der Jugendarbeit qualifiziert. Die Abkürzung MBK steht für "Menschen begegnen - Bibel entdecken - Kirche gestalten". Die Menschen im MBK möchten die Bibel zusammen mit anderen in ihren aktuellen Bezügen lesen und verstehen und ihre Bedeutung für das Leben heute entdecken. Der MBK ist geprägt von den Erfahrungen der Bekennenden Kirche und wirkt in enger Zusammenarbeit mit evangelischen Landeskirchen innerhalb der EKD.

#### Empfänger:

MBK – Ev. Jugendwerk e.V., Hermann-Löns-Str. 9a, 32105 Bad Salzuflen / Internet: [www.mbk-web.de](http://www.mbk-web.de)

#### Bankverbindung:

Sparkasse Lemgo, IBAN: DE58 4825 0110 0000 0119 32, SWIFT-BIC: WELADED1LEM

### **Notfallseelsorge**

Seit dem 01. April 1998 ist die Notfallseelsorge Lippe in Rufbereitschaft. Längst ist sie zu einem wichtigen Bestandteil in der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Bevölkerungsschutz Lippe geworden. Die zurzeit etwa 15 aktiven ehrenamtlich tätigen Seelsorgerinnen und Seelsorger versehen ihren Dienst in ökumenischer Verantwortung. Gemeinsam bilden sie ein gut organisiertes flächendeckendes System, das Menschen in seelischen Notlagen professionelle Begleitung und Betreuung anbietet.

Der Ausbildungskurs dient dazu, den Stamm der in der Notfallseelsorge Aktiven zu erweitern. Damit die Rufbereitschaft von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr an 365 Tagen im Jahr in den Bereichen Vordergrunddienst, Hintergrunddienst I und II sicher abgedeckt werden kann, wird ein Mitarbeitendenstamm von bis zu 90 Aktiven benötigt. Zurzeit sind die wenigen Aktiven über den Maßen gefordert. Hier soll durch den Ausbildungskurs Entlastung geschaffen und die seelsorgerliche Begleitung der Bevölkerung von Lippe in Notsituationen sichergestellt werden.

#### Empfänger:

Ev.-ref. KG Schötmar/Notfallseelsorge

#### Bankverbindung:

IBAN: DE38 4825 0110 0007 1778 76

## **Ökumenische Kranken- und Alten-Hilfe**

Die ÖKAH - Ökumenische Kranken- und Alten- Hilfe e.V. (Grüne Damen und Herren), ist ein Zusammenschluss von ehrenamtlichen Mitarbeitern, die helfen wo Hilfe gebraucht wird. Ihre Mitglieder gehören einer christlichen Konfession an und der christliche Glaube ist für viele die Motivation für den Dienst. Der Besuchsdienst in Krankenhäusern und Altenheimen umfasst Hilfestellung für Patienten und Bewohner. Zuhören, helfen reden trösten und begleiten, ist für viele wichtig, weil dies im Alltag oft zu kurz kommt. In den Kliniken besteht ein kostenloser Buchverleih. Die ÖKAH ist in Lippe in folgenden Orten tätig: Detmold, Lemgo, Blomberg, Lage und Bad Salzuflen. Die ÖKAH trägt sich finanziell aus Kollekten, Spenden und Zuschüsse für Weiterbildung der Lippischen Landeskirche. Die demographische Entwicklung macht diese Arbeit dringlicher denn je.

### Empfänger:

Lippische Landeskirche - Diakoniereferat, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.diakonie-lippe.de](http://www.diakonie-lippe.de)

### Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

## **Quellhaus e.V.**

Der Quellhaus e.V., Bad Salzuflen, hat zum Ziel die pädagogisch-seelsorgerliche Begleitung von Menschen, die Glaubens- und Lebenshilfe suchen. Diese Arbeit geschieht sowohl prophylaktisch als auch in bestehenden Notlagen. Der Verein besteht ca. 20 Jahren. Seitdem werden Seelsorge und Beratung in ambulanten Gesprächen und mehrtägigen Seelsorgegruppen vielfach in Anspruch genommen. Besonders im Blick sind Frauen mit Gewalterfahrungen. Außerdem werden Seminare zu verschiedenen Themen angeboten, z.B. zum Umgang mit Hochsensibilität und zur Stärkung von Würde und Selbstachtung für Frauen. Der Verein finanziert Gehaltskosten und die Miete des Quellhauses. Die Arbeit trägt sich ausschließlich durch sozial angepasste Teilnehmerbeiträge und Spendenmittel.

### Empfänger:

Quellhaus e.V. Bad Salzuflen, Breder Str. 4a, 32108 Bad Salzuflen / Internet: [www.quellhaus.de](http://www.quellhaus.de)

### Bankverbindung:

Sparkasse Lemgo, IBAN: DE08 4825 0110 0007 1342 81, SWIFT-BIC: WELADED1LEM

## **Reformierter Bund**

Der Reformiert Bund ist der Dachverband der etwa 1,5 Millionen reformierten Gemeindeglieder in Deutschland, von denen ein großer Teil der Ev.-ref. Kirche und der Lippischen Landeskirche angehören. Aber auch aus den unierten Kirchen im Rheinland, in Westfalen und in Hessen-Nassau sind viele Gemeinden Mitglied im Reformierten Bund.

Der Reformierte Bund hat die Aufgabe, den Austausch und die Gemeinschaft der reformierten Christen und Christinnen in Deutschland zu fördern und darauf zu achten, dass reformierte Anliegen und Interessen einmütig wahrgenommen werden. Auf diese Weise trägt der Reformierte Bund dazu bei, die Einheit der Evangelischen Kirche in Deutschland zu stärken.

Die Geschäftsstelle des Reformierten Bundes in Hannover nimmt diese Aufgaben wahr durch die Erstellung von Materialien für die Gemeindearbeit, durch die Beteiligung am Reformationsjubiläum, durch die Vorbereitung von Gemeindeveranstaltungen und Tagungen. Schwerpunkte waren in den letzten Jahren die Friedensverantwortung der Kirche, das jüdisch-christliche Gespräch, reformierter Gottesdienst und reformierte Frömmigkeit sowie das Thema ›Migration und Asyl‹.

Mit der Homepage [www.reformiert-info.de](http://www.reformiert-info.de) wurde zudem eine vielbesuchte Internetseite geschaffen, um aktuell über Entwicklungen und Themen im reformierten Bereich zu informieren.

Empfänger:

Ref. Bund, Knochenhauerstr. 42, 30159 Hannover / Internet: [www.reformierter-info.de](http://www.reformierter-info.de)

Bankverbindung:

KD-Bank e.G., IBAN: DE29 3506 0190 1011 4400 17, SWIFT-BIC: GENODED1DKD

**Schulprojekt "Fountain School" in Kenia – „Einem Kind eine Zukunft zu geben!“**

Die Fountain School, die aktuell von rund 150 Kindern besucht wird, liegt in einem Plantagengebiet nahe Nairobi, der Hauptstadt Kenias. Sie wurde 1996 von dem Ehepaar Pastor Martin Guchu und seiner Frau Josephine zunächst als Vorschule gegründet, um auch den Landarbeiterkindern eine Ausbildung zu ermöglichen. Heute ist es sogar möglich, dort den Abschluss zu erlangen, der zum Besuch der höheren Schule berechtigt.

Grundsätzliches Anliegen des Förderkreises Fountain School ist es „einem Kind eine Zukunft zu geben“ – so der von Ehepaar Guchu formulierte Wahlspruch. Für ein Kind ist dies mit einer Unterstützung von 35 Euro im Monat möglich. Neben diesem Dauerprojekt fallen immer wieder auch Sonderprojekte von unterschiedlichem finanziellem Aufwand an. Diese reichen von der Anschaffung neuer Unterrichtsmaterialien über den Kauf eines Kopierers bis zur Brunnenbohrung oder der Erstellung eines komplett neuen Klassentraktes.

Sonderprojekte, die den Ersatz von Dingen zum Ziel haben, die natürlichem Verschleiß unterliegen, erfordern zudem regelmäßige finanzielle Zuwendung. Hier reicht die Spanne vom Mobiliar der Klassenräume bis zum Schulbus. Da alle Mitglieder des Förderkreises Fountain School ihre Arbeit ehrenamtlich leisten, kommt jede Spende in voller Höhe dem Projekt zugute.

Empfänger:

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Schötmar-Knetterheide II, Schelpstr. 1, 32107 Bad Salzuflen / Internet: [www.eluki-sk.de](http://www.eluki-sk.de)

Bankverbindung:

Volksbank Bad Salzuflen, IBAN DE53 4829 1490 0210 8445 00, SWIFT-BIC: GENODEM1BSU

**Seelsorge und Begleitung an Strafgefangenen und Haftentlassenen**

Im Evangelium heißt es „Ich war im Gefängnis, und ihr seid zu mir gekommen“ (Matthäus 25,36).

Zum Dienst der Gemeinde in der Welt gehört die Gefängnisseelsorge. Jeden Sonntag findet in der Justizvollzugsanstalt Detmold ein Gottesdienst statt. Der/die PfarrerIn berät und begleitet die Inhaftierten in ihrer Lebenssituation.

An regelmäßigen Gesprächsabenden und in Einzelgesprächen wird versucht, Schuld aufzuarbeiten, zum Glauben einzuladen und Perspektiven für die Zukunft zu eröffnen. Von großer Wichtigkeit ist dabei, den Kontakt nach „draußen“, zu Angehörigen und anderen Bezugspersonen, wiederherzustellen oder aufrecht zu erhalten. Da der Neuanfang nach der Unselbständigkeit und Isolierung der Haft besonders schwierig ist, versucht die Gefängnisseelsorge Gefangene auch über die Haftentlassung hinaus zu begleiten. Seit seiner Gründung im Jahr 1995 hilft hierbei der „Freundeskreis der Gefängnisseelsorge in Detmold e.V.“. Die Mitglieder des Arbeitskreises besuchen und betreuen einzelne Häftlinge bis in das „Übergangsmanagement“ nach der Haftzeit. Die Gemeinden sind herzlich gebeten, die Gefängnisseelsorge in der Justizvollzugsanstalt Detmold durch die heutige Kollekte zu unterstützen.

Empfänger:

Lipp. Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

Verw. Zweck:

Seelsorge an Strafgefangenen und Haftentlassenen

**Seelsorge im ev. Stift zu Wüsten**

Die heutige Kollekte ist für die Seelsorge an alten Menschen und Mitarbeitenden im Ev. Stift zu Wüsten bestimmt. Aus dem im März 1882 gestifteten Armen- und Siechenhaus hat sich mittlerweile eine moderne Alten- und Pflegeeinrichtung entwickelt. Für die seelsorgerliche Begleitung der 250 Bewohnerinnen und Bewohner und auch für die Mitarbeitenden in der diakonischen Einrichtung ist seit 2006 eine Pfarrerin zuständig. Wöchentliche Gottesdienste und Andachten, regelmäßige Abendmahlsfeiern, Besuche und Sterbebegleitung gehören zu ihren Aufgaben. Die Arbeit der Stiftseelsorgerin wird von einem Förderverein finanziert, der sich mit vielfältigen Aktionen für diese Arbeit stark macht. Auch die heutige Kollekte hilft direkt zur Sicherung dieser wichtigen Arbeit, die von den normalen Pflegesätzen her nicht abgedeckt ist. Danke für Ihre Unterstützung. So können wir gemeinsam zeigen, wie wertvoll uns die Seelsorge im Alter ist.

Empfänger:

Ev. Stift zu Wüsten, Langenbergstr. 14, 32108 Bad Salzuflen / Internet: [www.stiftler.de](http://www.stiftler.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Lemgo, IBAN:DE 78 4825 0110 0007 1691 05, SWIFT-BIC: WELADED1LEM

**Stationäre Altenhilfe in Lippe**

Die Ev. Altenheime in Lippe arbeiten seit Jahren im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft eng zusammen. Es findet ein fachlicher Austausch über die vielen Fragen in der Pflege und in der Begleitung alter Menschen in Lippe statt. Dieses Arbeitsfeld in der Diakonie wächst und bedarf der Weiterentwicklung. Die Zunahme älterer Menschen in Deutschland erfordert eine verstärkte diakonische Altenhilfe. Mit zunehmendem Alter steigt die Zahl der dementiell erkrankten alten Menschen. Dringend werden Pflegefachkräfte benötigt, bzw. müssen diese nachqualifiziert werden. Die Gewinnung und Ausbildung von Pflegefachkräften sind in hohem Maße wichtige diakonische Aufgaben, die leider nicht kostendeckend aus öffentlichen Mitteln finanziert wird.

Empfänger:

Lippische Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold / Internet: [www.lippische-landeskirche.de](http://www.lippische-landeskirche.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE97 4765 0130 0000 0484 47, SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

Verw. Zweck:

Stationäre Altenhilfe in Lippe

**Tschernobylkinder - Erholungsurlaub für Tschernobylkinder**

Die Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold-West lädt seit 1991 regelmäßig im Sommer aus sozial schwachen Familien aus Mosyr in Südweißrussland zu einem Erholungsaufenthalt in Detmold ein. Nach der Reaktorkatastrophe 1986 ist die radioaktive Belastung in der Region um Tschernobyl immer noch so hoch, dass alle Kinder ein geschwächtes Immunsystem haben und den Aufenthalt bei uns dringend zur Stabilisierung ihrer labilen Gesundheit brauchen. Bevor die Kinder zehn Tage in Gastfamilien verbringen, erleben sie gut zwei Wochen lang in der Jugendherberge in Detmold ein buntes Programm mit vielen Spielen, Sport an der frischen Luft, Freibadbesuchen, Ausflügen zu den lippischen Sehenswürdigkeiten und gesundem Essen. Des Weiteren wird ein gemeinsam vorbereiteter Familiengottesdienst gefeiert.

Die "Arbeitsgruppe Tschernobylkinder" ist allein auf Spendengelder angewiesen und freut sich über jeden Beitrag, um auch weiterhin Kindern wieder einen Erholungsaufenthalt ermöglichen zu können. Vielen Dank im Namen der Kinder!

Empfänger:

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold-West – Arbeitsgruppe Tschernobylkinder – / Internet: [www.bag-tschernobyl.net](http://www.bag-tschernobyl.net)

Bankverbindung:

KD-Bank eG, IBAN: DE 54 3506 0190 2002 3800 24, SWIFT-BIC: GENODED1DKD

### **Ute Mühlenhof Stiftung**

Die Ute Mühlenhof Stiftung wurde 1999 gegründet. Die Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, ein Freizeit- und Begegnungshaus in Lügde-Falkenhagen, das bis in die '80er Jahre des letzten Jahrhunderts für Freizeiten genutzt wurde, neu zu beleben. Das Anliegen der Stiftung ist es, einen Ort der Begegnung anzubieten, an dem Menschen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Herkunft einander und der Botschaft von Jesus Christus begegnen. Dieses Haus ist für die Gemeinden der Lippischen Landeskirche ein Ort, an dem Gemeindeglieder in Freizeiten und Seminaren christliche Gemeinschaft, Glauben, Hoffen und Liebe erleben und einüben können.

Empfänger:

Ute Mühlenhof Stiftung, Falkenhagen 39, 32676 Lügde/ Internet: [www.ute-muehlenhof-stiftung.de](http://www.ute-muehlenhof-stiftung.de)

Bankverbindung:

Volksbank Bad Pyrmont, IBAN: DE92 2546 2160 0253 4460 00, SWIFT-BIC: GENODEF1HMP

### **VELKD**

Zur Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD) gehören sieben Landeskirchen. Ein Schwerpunkt der Arbeit ist die Ökumene. Mit der Kollekte wird die kirchliche Arbeit weltweit unterstützt. In Japan haben sich die Kirchen nach der Nuklearkatastrophe in Fukushima zusammengeschlossen, um die in dieser Region lebenden Menschen zu unterstützen. Da die Spielmöglichkeiten im Freien durch die Strahlenbelastung eingeschränkt sind, bietet die Kirche ein Kinderprogramm in geschützten Räumen an. Dieses soll ausgeweitet werden zu einer großzügigen Anlage. Bitte helfen Sie, diese und weitere Maßnahmen zu unterstützen!

Empfänger:

VELKD, Herrenhäuser Str. 12, 30419 Hannover / Internet: [www.velkd.de](http://www.velkd.de)

Bankverbindung:

Ev. Kreditgenossenschaft Hannover, IBAN: DE95 5206 0410 0000 6150 21, SWIFT-BIC: GENODEF1EK1

### **Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.**

**Gemeinsam für den Frieden** -Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wurde mehr als 100 Jahren angesichts Millionen gefallener Soldaten des Ersten Weltkrieges aus der Gesellschaft heraus gegründet. Ausgehend vom individuellen Gedenken an Menschen, die aufgrund von Krieg und Gewalt ums Leben kamen, setzt der Verein sich dafür ein die Erinnerung an Krieg und Gewaltherrschaft wachzuhalten. Knapp 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges ist der Verein aber nicht nur im Bereich der Erinnerung- und Gedenkkulturarbeit aktiv. Durch eine sehr engagierte Jugend- und Bildungsarbeit geht es dem Volksbund zudem darum Verständigung, Versöhnung und Frieden unter den Menschen und Völkern allgemein zu fördern und somit für Freiheit und Demokratie einzutreten.

Empfänger:

Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe, Teutoburger Str. 11, 33604 Bielefeld / Internet: [www.volksbund.de](http://www.volksbund.de)

Bankverbindung:

Commerzbank Bielefeld, IBAN: DE87 4804 0035 0771 3472 00, SWIFT-BIC: COBADEFFXXX

**Weißer Ring e.V.**

Der gemeinnützige Verein kümmert sich seit 1976 um Kriminalitätsoffer, ihre Angehörigen und Hinterbliebenen. Er unterstützt auch die Kriminalprävention und tritt öffentlich für die Interessen der Geschädigten ein. Die Unterstützung erfolgt schnell und direkt. Sie umfasst menschlichen Beistand und persönliche Betreuung nach der Straftat, ebenso wie Begleitung zu Terminen bei Polizei, Staatsanwaltschaft und Gericht, Hilfestellung im Umgang mit weiteren Behörden und Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen. Hilfeschecks ermöglichen den Opfern eine kostenlose frei wählbare anwaltliche bzw. psychotraumatologische Erstberatung sowie eine rechtsmedizinische Untersuchung. Bedürftige Opfer können bei tatbedingten Notlagen zur Überbrückung der schwierigen Situation auch finanzielle Hilfen erhalten. Alle Hilfen des Vereins sind für die Opfer kostenlos.

Im Rahmen von Rechtsschutz kann die Übernahme von Anwaltskosten erfolgen, insbesondere zur Wahrung von Opferschutzrechten im Strafverfahren sowie zur Durchsetzung von Ansprüchen nach dem Opferentschädigungsgesetz.

Empfänger:

Weißer Ring e.V., Weberstr. 16, 55130 Mainz / Internet: [www.weisser-ring.de](http://www.weisser-ring.de)

Bankverbindung:

Deutsche Bank Mainz, IBAN: DE26 5507 0040 0034 3434 00, SWIFT BIC: DEUTDE5MXXX

**Weltbibelhilfe - Weltweite Bibelverbreitung**

Mit der heutigen Kollekte unterstützen Sie die „Weltbibelhilfe“ der Deutschen Bibelgesellschaft. In vielen Ländern sehnen sich Menschen nach einer Bibel, können sich aber keine leisten. Die Weltbibelhilfe macht diesen Menschen die Bibel in ihrer Sprache zugänglich.

Empfänger:

Deutsche Bibelgesellschaft, Balinger Str. 31, 70567 Stuttgart / Internet: [www.weltbibelhilfe.de](http://www.weltbibelhilfe.de)

Bankverbindung:

Ev. Kreditgenossenschaft, Kassel, IBAN: DE59 5206 0410 0000 4150 73, SWIFT-BIC: GENODEF1EK1